

# CONTAPrintMAX SOFTWARE

## TTPCardMAX DRUCKER

Das TTPCardMAX Drucksystem für hervorragende Druckqualität,  
das allen Markierungsanforderungen gerecht wird.



## Inhaltsangabe

<b>1 - VORWORT</b>	<b>4</b>
1.1 SICHERHEITSHINWEISE	4
1.2 SICHERHEITSANWEISUNGEN	4
<b>2 – HARDWARE-INSTALLATION</b>	<b>6</b>
2.1 GERÄTEÜBERSICHT - DRUCKERKOMPONENTEN	6
2.2 ERSTINBETRIEBNAHME - AUSPACKEN DES DRUCKERS	7
2.3 TECHNISCHE DETAILS - TTPCardMAX DRUCKER	8
<b>3 - EINRICHTEN DES TTPCARDMAX ZUM DRUCKEN</b>	<b>9</b>
3.1 BEDIENFELD – FUNKTIONEN	9
3.2 NAVIGATION IM BEDIENFELD - MENÜEINSTELLUNGEN	10
3.3 ANSCHLUSS DES DRUCKERS - STROMVERSORGUNG UND ANSCHLÜSSE	14
3.4 FARBBAND – EINSETZEN	14
3.5 FARBBAND – EINLEGEN UND WECHSELN	16
3.6 REINIGUNGSBAND – EINLEGEN UND WECHSELN	16
3.7 REINIGUNGSBAND - EINSETZEN	18
3.8 EINSCHALTEN DES DRUCKERS - EIN/AUS	19
3.8.1 EINSCHALTEN DER STROMVERSORGUNG	19
3.8.2 AUSSCHALTEN DER STROMVERSORGUNG	19
3.8.2A Manuell AUS	19
3.8.2B Automatisch AUS	19
3.9 DRUCKAUFTRAG ABBRECHEN - ELEMENTE ENTFERNEN	20
3.9.1 ENTFERNEN EINES EINGEKLEMMTEN GEGENSTANDES	20
<b>4 - SOFTWARE INSTALLATION</b>	<b>21</b>
4.1 INSTALLATION der ContaPrintMAX-SOFTWARE	21
4.2 DRUCKERTREIBER INSTALLIEREN: P-DRUCKERGERÄT ERSTELLEN	22
4.2.1 - DRUCKERTREIBER DEINSTALLIEREN	23
4.3 AUTOMATISCHE ERSTELLUNG VON VIRTUELLEN DRUCKERN	24
4.3.1 VIRTUELLE DRUCKEREINSTELLUNGEN - ÜBER WINDOWS	25
4.3.2 EINSTELLUNG DES VIRTUELLEN DRUCKERS – ÜBER ContaPrintMAX	26
4.3.3 ZUSAMMENFASSUNG DER EINSTELLUNGEN DES VIRTUELLEN DRUCKERS	28
4.4 DRUCKKALIBRIERUNG	29
4.4.1 ZENTRIEREN ÜBER ContaPrintMAX	29
4.4.2 LÄNGENANPASSUNG ÜBER ContaPrintMAX	32

## 5 - GRUNDLAGEN DES DRUCKENS - AUSWAHL DES RICHTIGEN MODUS -----34

5.1	HANDBETRIEB - PC BSTR TERMINAL BLOCK MARKIERER-----	35
5.1.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR DEN MANUELLEN BETRIEB - PC BSTR-KLEMMLEISTENMARKIERUNGEN ---	38
5.2	KABEL MIT INLAY-MODUS - SI2K02 KABELMARKIERUNGEN -----	40
5.2.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K02 KABELMARKIERER MIT INLAY -----	42
5.3	MODUS DER SINGLE T-BLÖCKE - SI2KTB-KLEMMENBLOCKMARKIERUNGEN -----	45
5.3.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KTB-KLEMMLEISTENMARKIERER -----	47
5.4	AUTO-MODUS - SI2KAF/SI2KTM KLEMMENLEISTE/LEITERMARKIERUNGEN -----	49
5.4.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KAF/SI2KTM-KLEMMEN/ADERMARKIERER -----	51
5.5	HORIZ. HOCHTEMPERATUR-MODUS - SI2K/EVO/PMMA/PUR GERÄTEMARKIERER-----	55
5.5.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K03/EVO/PMMA/PUR GERÄTEMARKIERER -----	57
5.6	HORIZ. MODUS NIEDRIGE TEMPERATUR - SI2K/EVO-GERÄT/EINBAUMARKIERER-----	59
5.6.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K/EVO-GERÄT/EINBAUMARKIERER -----	61
5.7	VERT. HOCHTEMPERATURBETRIEB - SI2KTB/AF/TM/EVO KLEMMENLEISTE & GERÄTE-/INSTALLATIONSMARKIERER	61
5.7.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KTB/AF/TM/EVO-KLEMMEN & GERÄTEMARKIERER -----	62
5.8	VERT. MODUS BEI NIEDRIGER TEMPERATUR - EVO/EVOCT/EVOPS KABEL-, GERÄTE-, UND ANLAGENMARKIERER ----	63
5.8.1	VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR EVO/EVOCT/EVOPS KABEL-, GERÄTE-, UND ANLAGENSMARKIERER -----	65

## 6 – WARTUNG -----66

6.2	FEHLERMELDUNGEN DES DRUCKERS-----	66
6.3	FEHLERBEHEBUNG BEIM DRUCKER -----	67
6.3.1	RICHTIGE VERWENDUNG -----	67
6.3.2	DRUCKQUALITÄT -----	68


## 7 - INFORMATION DER NUTZER ÜBER RECYCLINGVERFAHREN-----69


7.1	VERPACKUNG -----	69
7.2	ENTSORGUNG-----	69

# 1 - VORWORT


## 1.1 SICHERHEITSHINWEISE

Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und achten Sie auf die folgenden Symbole:

	<b>WARNUNG</b> <hr/> <p>Weist auf Situationen hin, in denen ein falscher Umgang mit dem Gerät zu Personen- oder Sachschäden führen kann. Um sich und Ihr Eigentum zu schützen, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise.</p>
---	---

	<b>HINWEIS</b> <hr/> <p>Weist auf wichtige Informationen und Einschränkungen in Bezug auf den Betrieb hin. Lesen Sie diese Informationen unbedingt, um einen Ausfall oder eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden und um sicherzustellen, dass das Gerät nicht falsch bedient wird.</p>
---	--

## 1.2 SICHERHEITSANWEISUNGEN

	<b>WARNUNG</b>
--	----------------

**Um das Risiko eines Kurzschlusses, eines Brandes und/oder eines elektrischen Schlages zu verringern, der bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann:**

- Stellen Sie den Drucker nicht in der Nähe von Alkohol, Farbverdünner und anderen brennbaren Chemikalien auf.
- Verwenden Sie keine brennbaren Sprays in der Nähe des Druckers.
- Wenn Sie den Drucker reinigen, befeuchten Sie ein Tuch und wringen Sie es gründlich aus. Verwenden Sie keine brennbaren Lösungsmittel wie Alkohol, Benzol oder Farbverdünner.
- Wenn der Drucker nicht mehr richtig funktioniert, Rauch oder seltsame Gerüche abgibt, schalten Sie ihn sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker und wenden Sie sich an den technischen Kundendienst von Conta-Clip.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosenadapter, um mehr als ein Gerät an einen einzigen Stecker anzuschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig eingesteckt ist.
- Versuchen Sie niemals, den Drucker zu zerlegen oder zu verändern.
- Schalten Sie den Drucker vor der Reinigung immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Schließen Sie den Drucker nicht an eine Stromquelle an, die eine andere als die Nennspannung (100V bis 240 AC, 50/60 Hz) liefert. Die Verwendung einer anderen Spannung kann einen Brand oder einen elektrischen Schlag verursachen.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn es an der Netzkabelbuchse auf der Rückseite des Druckers angeschlossen ist, und üben Sie keine übermäßige Kraft auf den Netzkabelanschluss aus. Andernfalls könnte die Verdrahtung beschädigt und ein Kurzschluss, ein Brand oder ein elektrischer Schlag verursacht werden.
- Wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose oder der Buchse an der Rückseite des Druckers ziehen, fassen Sie immer den Stecker an.
- Berühren Sie den Druckkopf nicht unmittelbar nach dem Drucken.
- Verwenden Sie den Drucker und sein Zubehör nicht für andere Zwecke als die, für die er bestimmt ist.

- Zerkratzen Sie den Druckkopf nicht.
- Reinigen Sie den Druckkopf nicht mit Tüchern, an denen Metallpartikel haften können. Wenn der Druckkopf zerkratzt ist, druckt der Drucker nicht mehr in der Kratzzone.
- Seien Sie beim Reinigen des Druckkopfes vorsichtig.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände, Metallgegenstände oder Flüssigkeitsbehälter auf den Drucker.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einer instabilen Oberfläche oder an einem Ort auf, der Vibrationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht an einem heißen, feuchten oder staubigen Ort oder in der Nähe einer offenen Flamme auf.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einem Teppichboden auf.
- Halten Sie den Bereich um den Netzstecker frei von Hindernissen, damit Sie das Netzkabel jederzeit abziehen können.
- Decken Sie die Lüfteröffnungen nicht ab.
- Halten Sie den Bereich um den Drucker herum frei, wie in den folgenden Abbildungen gezeigt

**Die Nichtbeachtung der nachstehend beschriebenen Warn- und Vorsichtshinweise bei der Verwendung und Wartung des Druckers kann zu Unfällen, Bränden, Stromschlägen oder Verbrennungen führen:**

- Verwenden Sie nur die Farbbandkassette des Geräts. Versuchen Sie niemals, die Farbbandkassette zu demontieren, um ein anderes Farbband in die Kassette einzulegen. Ziehen Sie nicht an der Platte oder dem Blatt, während der Druckvorgang läuft.
- Setzen Sie den TTPCardMAX nicht direktem Sonnenlicht, hoher Luftfeuchtigkeit oder Staub aus. Verwenden und lagern Sie den Drucker und sein Zubehör unter Beachtung der unten aufgeführten Umgebungsbedingungen:

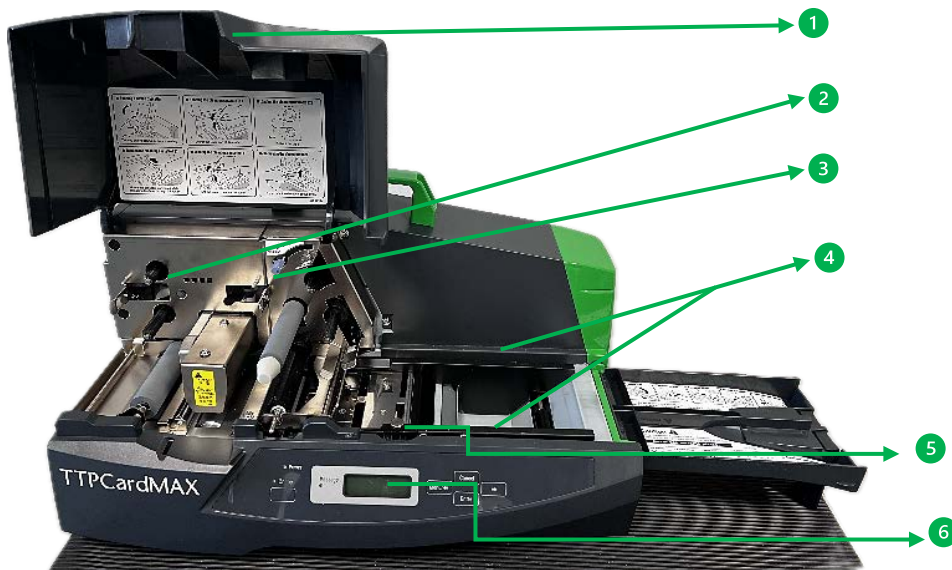
	Temperatur °C	Luftfeuchtigkeit %RH
Betriebliche Umgebung	15 - 32.5	15 - 80
Lagerumgebung	5 - 35	35 – 85

- Öffnen Sie während des Druckvorgangs niemals die Kassettenabdeckung und berühren Sie niemals die Reinigungshilfswalze, die Transportwalze.
- Verwenden Sie den Drucker niemals ohne die Reinigungskassette. Die Benutzung des Druckers bei verschmutzter Reinigungswalze kann den Druckkopf beschädigen.
- Bevor Sie die Reinigungskassette einlegen, nehmen Sie die Farbbandkassette heraus. Wenn Sie versuchen, die Reinigungskassette einzulegen, während sich die Farbbandkassette noch an ihrem Platz befindet, kann dies zu einem fehlerhaften Einlegen der Reinigungskassette führen.
- Vergewissern Sie sich nach dem Einlegen der Reinigungskassette, dass die Führungszungen sicher in den Aussparungen der Kassette befestigt sind.
- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während er druckt, um eine Beschädigung des Druckkopfs oder des Farbbands zu vermeiden.

## 2 – HARDWARE-INSTALLATION

### 2.1 GERÄTEÜBERSICHT - DRUCKERKOMPONENTEN

Seitenansicht



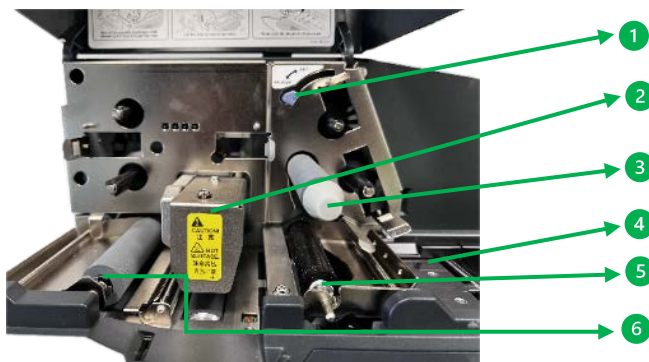
1. Abdeckung
2. Halterung für die Farbbandkassette
3. Halterung für die Reinigungskassette
4. Führungsschienen
5. Feststellschraube-A (für Führungsschienen)
6. Anzeigefeld (Menübildschirm)

Vorderansicht



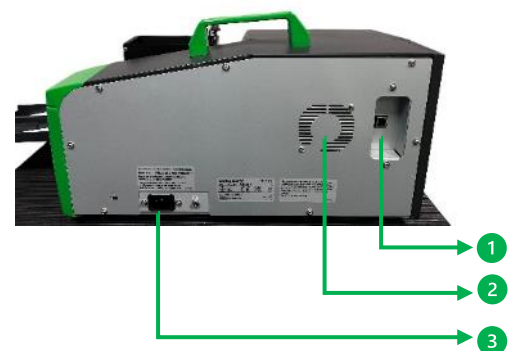
1. Netzschalter
2. Zuführung der Markierungskarte

Nahaufnahme Innenansicht



1. Reinigungskassette Setz- und Freigabehebel
2. Druckkopfeinheit
3. Reinigungskassetten-Hilfswalze/Halterung
4. Zuführungslasche
5. Reinigungswalze
6. Kartenmarkierungswalze

Hintere Außenansicht

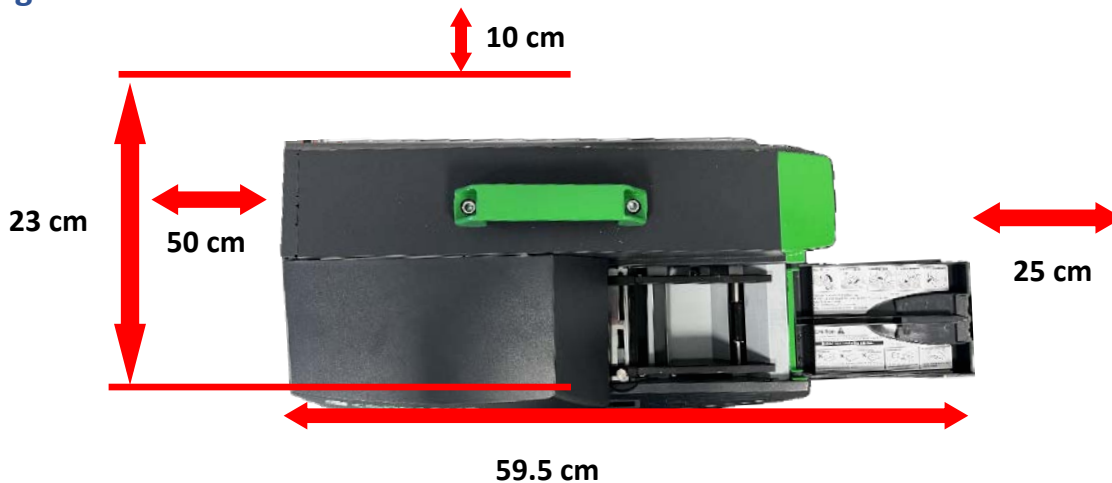


1. USB-Anschluss
2. Lüfter
3. Netzanschluss



Stellen Sie den Drucker entfernt von Hindernissen und mit den folgenden Mindestabständen um den Drucker herum auf (siehe Abbildung 1.1)

Fig 1.1



## 2.2 ERSTINBETRIEBNAHME - AUSPACKEN DES DRUCKERS

1. Der Drucker und das Zubehör werden in einer Holzkiste und einem Gestell geliefert. Schneiden Sie die Kabelbinder auf und entfernen Sie den Deckel.
2. Heben Sie die Holzseiten vorsichtig an, um den Karton freizulegen, in dem der Drucker und das Zubehör geliefert werden.



Das Gewicht des Druckers beträgt 9,5 kg, Drucker mit zwei Händen am Griff anheben.

3. Öffnen Sie den Karton. Vergewissern Sie sich, dass der Inhalt nicht beschädigt worden ist.
4. Heben Sie den Drucker am Griff an.
5. Überprüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit, folgendes gehört zum Lieferumfang:
  - TTPCardMAX-Drucker (1 St.)
  - Netzkabel (1 St.) (\*\*Für das US-Netzkabel verwenden Sie die Teilenummer 880084.0 (wird auf Anfrage mit dem Drucker geliefert)
  - USB-Kabel (1 St.)
  - 33010.0 - CC-M EVOPL0021 - Inlay für manuellen Betrieb, Kabelmarkierungen (SI2K02W/10N-18N Serie) (1 St.)
  - 33018.0 - CC-S SI2K0017 - Inlay für Einzelbetrieb, Klemmenmarkierer (Serie SI2KTB, universal) (1 St.)
  - 33001.0 - CCI-S TBBSTR001 - Inlay für Einzelbetrieb, CONTA-CLIP-Klemmenmarkierer SB und BSTR (1 St.)
  - 33618.0 - TTPCardMAX Reinigungsband, Kassette 8 m (1 St.)
  - 33619.0 - TTPCardMAX Farbband BK, Kassette 130 m (1 St.)

## 2.3 TECHNISCHE DETAILS - TTPCardMAX DRUCKER

General	
<b>Best.-Nr.:</b>	33000.0
<b>Druckertyp:</b>	Thermotransfer
<b>Verpackungseinheit:</b>	1
<b>Einheit der Menge:</b>	ST
<b>Umfang der Lieferung:</b>	Drucker TTPCardMAX, Netzkabel, USB-Kabel, schwarzes Farbband, Reinigungsband, drei Drucker-Inlays
<b>Gewicht pro Stück (ohne Verpackung):</b>	9.5 Kg
<b>Gewicht pro Stück (einschließlich Verpackung):</b>	12.5 Kg
<b>Einheit des Gewichts:</b>	Kg
<b>Zolltarifnummer:</b>	84433210
<b>Herkunftsland:</b>	IT
<b>Farbband:</b>	Farbbandkassetten Starkes schwarzes Farbband Länge: 130 m Verfügbare Farben: schwarz, rot, grün, blau, silber, gold, weiß
Maße	
<b>Länge:</b>	423 mm (ohne ausklappbare Zuführung)
<b>Breite:</b>	225 mm
<b>Höhe:</b>	240 mm
Weitere technische Daten	
<b>Stromverbrauch:</b>	45 W
<b>Min. Arbeitstemperatur:</b>	15 °C
<b>Arbeitstemperatur Max:</b>	32,5 °C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit max:</b>	80 %
<b>Versorgungsspannung:</b>	100 - 240 V AC / 50-60 Hz
<b>Schnittstellen:</b>	USB 2.0
Druckdaten	
<b>Druckgeschwindigkeit max:</b>	~60mm/sek Manueller Modus ohne Inlay: 30mm/sec, Manueller Modus mit Inlay: 20mm/sec, Automatischer Modus mit Inlay: 20mm/sec
<b>Auflösung (dpi):</b>	300
<b>Maximaler Druckbereich (mm):</b>	54 x 496
<b>Druckkopf:</b>	Flacher Typ
Einhaltung der Umweltvorschriften für Produkte	
<b>REACH-konform:</b>	Nein
<b>REACH-Referenzdatum:</b>	23.01.2024
<b>REACH-Kandidatenstoff-Vermerk:</b>	Ja
<b>REACH CAS 1 Bezeichnung des Stoffes:</b>	LEAD
<b>REACH CAS 1 Prozent Minimum:</b>	0.1 %
<b>REACH CAS maximal 1 Prozent:</b>	4 %
<b>REACH CAS 1-Nummer:</b>	7439-92-1
<b>RoHS-konform:</b>	Ja
<b>RoHS Ausnahmeregelung:</b>	6c

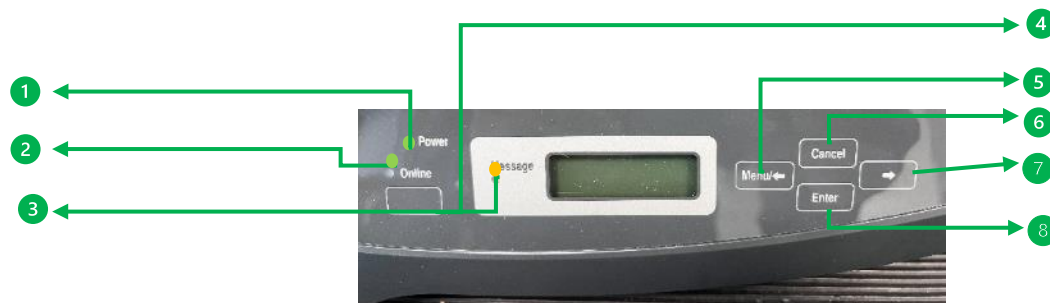


### 3 - EINRICHTEN DES TTPCardMAX ZUM DRUCKEN

#### 3.1 BEDIENFELD – FUNKTIONEN

Der Benutzer kann den Betrieb des Druckers z. B. über das Bedienfeld steuern:

- Starten, Unterbrechen, Fortsetzen und Abbrechen von Druckaufträgen,
- Einstellung von Druckparametern, z. B. Druckgeschwindigkeit, Reinigungshäufigkeit, Sprache, Abschaltzeit des Druckers und Löschen oder Auswerfen von Druckmedien



ANZEIGE- & BEDIENFELDMENÜ-ANZEIGEN		
LEDS		
Hinweis	Artikel	Beschreibungen
1	POWER	Grünes Licht, wenn Sie den Netzschalter einschalten, bleibt eingeschaltet, wenn kein Stromausfall auftritt.
2	ONLINE	Grünes Licht, wenn der Drucker bereit ist Daten zu empfangen und blinkt, wenn der Drucker Daten empfängt. Schaltet sich aus, wenn der Drucker offline ist.
3	NACHRICHT	Blinkt gelb, wenn ein Fehler aufgetreten ist und der Drucker nicht drucken kann. Blinkt immer gelb, wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird.
TASTEN		
4	[ONLINE]	Drücken Sie diese Taste, um den Drucker ONLINE oder OFFLINE zu schalten. Nur im OFFLINE-Modus können Sie die Menüauswahl des Druckers aufrufen. Um eine Menüfunktion auszuführen, schalten Sie den Drucker immer offline, indem Sie die ONLINE-Taste drücken, so dass die ONLINE-LED erlischt.
5	[MENU/⇐]	Das Menü kann nur aufgerufen werden, wenn der Drucker offline ist. Drücken Sie diese Taste, um den Menüauswahlmodus des Druckers aufzurufen. Wenn Sie sich im Menümodus befinden, wählen Sie mit dieser Taste die gewünschte Menüfunktion aus. Wenn die Menüfunktion ausgewählt wurde, bewirkt das gedrückt halten dieser Taste, dass sich die Transportrolle nach links dreht und das in den Drucker eingelegte Element auswirft.
6	[CANCEL]	Drücken Sie diese Taste, um die ausgewählte Menüfunktion abzubrechen. Drücken Sie diese Taste, um ein in den Drucker eingelegtes Objekt auszuwerfen, und halten Sie diese Taste etwa 3 Sekunden lang gedrückt, um die vom Drucker empfangenen Daten zu löschen.
7	[⇒]	Nachdem Sie den Menümodus aufgerufen haben, verwenden Sie diese Taste, um die einzelnen Menüfunktionen anzuzeigen. Wenn die Menüfunktion ausgewählt wurde, bewirkt das gedrückt halten dieser Taste, dass sich die Transportrolle nach rechts dreht und das in den Drucker eingelegte Element auswirft.
8	[ENTER]	Drücken Sie diese Taste, um die ausgewählte Menüfunktion zu bestätigen und auszuführen.

### 3.2 NAVIGATION IM BEDIENFELD - MENÜEINSTELLUNGEN

Sobald der Drucker eingeschaltet ist, werden die folgenden Meldungen nacheinander auf dem Bildschirm angezeigt:



Wenn die ONLINE-LED leuchtet, drücken Sie die **[ONLINE]** Taste, um den Drucker in den OFFLINE-Modus zu versetzen. Zu diesem Zeitpunkt erlischt die ONLINE-LED, so dass die MENÜ-Funktionen zur Auswahl aufgerufen werden können.

Um zu den einzelnen Bereichen zu gelangen, gehen Sie wie folgt vor:

Funktion	Beschreibung	Schritte	Anzeigenmeldung
REINIGUNG	zum Reinigen der Reinigungswalze.	Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> dann <b>[ENTER]</b>	Reinigung Jetzt putzen...
SPRACHE	zur Auswahl der Sprache des Drucker-Display-Menüs.	Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> dann mehrere Male <b>[→]</b> bis Sie im Display-Menü zur Meldung Sprache gelangen. Dann drücken Sie <b>[ENTER]</b> dann mehrere Male <b>[→]</b> für Auswahl der bevorzugten Sprache, die im Menü angezeigt wird. Drücken Sie <b>[ENTER]</b> um diese Sprache auszuwählen.	<<Menü>> Sprache  Sprache Englisch Französisch Deutsch Spanisch
AUTO AUS	zum Einstellen der Zeit, nach der der Drucker nach einer Periode der Nichtbenutzung ausgeschaltet wird. (Energiesparen)	Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> dann mehrere Male <b>[→]</b> bis Sie im Display-Menü die Meldung Auto aus erhalten. Dann drücken Sie <b>[ENTER]</b> dann mehrere Male <b>[→]</b> um die Zeit oder keine Zeit für das Ausschalten des Druckers auszuwählen. Drücken Sie <b>[ENTER]</b> um die Zeit auszuwählen.	<<Menü>> Automatisch aus  Automatisch aus Aus  Automatisch aus 5 Min. später 10Min. später 30Min. später

DRUCKMODUS	um den Druckmodus auf „Geschwindigkeit“ oder „Qualität“ einzustellen.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> an</p> <p>mehrmals <b>[⇒]</b> bis Sie im Anzeigemenü die Meldung Druckmodus erhalten. Dann drücken Sie <b>[ENTER]</b> an um die <b>[⇒]</b> ndigkeiten oder Qualität auszuwählen und drücken Sie. <b>[ENTER]</b> Sobald die Geschwindigkeit erreicht ist, drücken Sie <b>[ENTER]</b>.</p> <p>Oder bei Erreichen der Qualität drücken Sie <b>[ENTER]</b></p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt; Druckmodus</p> <p>Druckmodus Geschwindigkeit Qualität</p>
AUTO-REINIGUNG	zum Einstellen des Intervalls für die automatische Reinigung der Reinigungswalze.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> an</p> <p>mehrmals <b>[⇒]</b> bis Sie im Display-Menü die Meldung Automatische Reinigung sehen. Dann drücken Sie dann <b>[ENTER]</b></p> <p>mehrere Male, <b>[⇒]</b> um die Länge nach der Reinigung oder gar keine automatische Reinigung zu wählen. Drücken Sie <b>[ENTER]</b> m den automatischer. <b>[ENTER]</b> den Reinigungszeitraum auszuwählen.</p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt; Automatische Reinigung</p> <p>Automatische Reinigung Aus</p> <p>Automatische Reinigung 0,5 m nach 1m nach 2m danach 5 m danach</p>
ENTFERNEN	zur Beseitigung eines Staus oder zum Auswerfen eines Druckmediums.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> an</p> <p>mehrmals <b>[⇒]</b> so oft, bis Sie im Display-Menü die Meldung Entfernen sehen. Drücken Sie dann <b>[ENTER]</b> m die Funktion Entfernen zu wählen. Drücken Sie die Taste <b>[MENU/↔]</b> r um M <b>[⇒]</b> entnehmen oder zu verschieben. Drücken Sie auf <b>[ENTER]</b> im einen Entnahmezklus zu starten. Drücken Sie <b>[CANCEL]</b> zum Beenden.</p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt; entfernen</p> <p>Entfernen --&gt; --&gt;</p> <p>Entfernen &lt;-- &lt;--</p>
TEST DRUCK	Testdruck eines Kartenmaterials auf der Grundlage der Dichteinstellung.	Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> an	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt; Testdruck</p> <p>Testdruck</p>

		<p>mehrmals <b>[→]</b> is Sie die Meldung Testdruck auf dem Display erhalten.          Drücken Sie <b>[ENTER]</b> ann  <b>[→]</b> Um verschiedene Kartenmaterialien auszuwählen.          Drücken Sie <b>[ENTER]</b> Auf das Material und dann drücken Sie <b>[→]</b> Um die Dichte auszuwählen.</p> <p>Um die Dichte zu testen, drücken Sie <b>[ENTER]</b> nließen.          Drücken Sie <b>[CANCEL]</b> Zum Beenden.</p>	<p>PVC          Typenschild          Acryl</p> <p>Testdruck          Dichte1          Dichte2          Dichte3          Dichte4          Dichte5</p>
POSITIONS-ANPASSUNG	Zum Einstellen des Druckversatzes nach rechts oder links auf der Karte.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/←]</b> ann</p> <p>mehrmals <b>[→]</b> is Sie die Meldung Position ADJ im Display-Menü erhalten. Drücken Sie dann damit Sie die Positic <b>[ENTER]</b> 0,425mm bis +1,700mm einstellen können. Um in der Einstellung nach unten zu gehen, drücken Sie <b>[↓]</b>. Um in der Einstellung nach oben zu gehen, drücken Sie <b>[MENU/←]</b> drücken Sie <b>[↑]</b> Drücken Sie <b>[ENTER]</b> ür diese Einstellung. Drücken Sie <b>[CANCEL]</b> zum Beenden.</p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt;          Position ADJ</p> <p>Position ADJ          0.000mm</p> <p>Position ADJ          -0,425mm          -0,340mm          -0,255mm          -0,170mm          -0,085mm          0,000mm          +0,085mm          ....          +1,700mm</p>
VERTIKAL	So stellen Sie den Druckversatz von oben oder unten auf der Karte ein.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/←]</b> ann</p> <p>mehrmals <b>[→]</b> is Sie im Display-Menü die Meldung Vertikal erreichen. Drücken Sie dann <b>[ENTER]</b> um die Position von -0,510 mm bis +0,510 mm einzustellen.          Um in der Einstellung nach unten zu gehen, drücken Sie <b>[↓]</b>. Um in der Einstellung nach oben zu gehen, drücken Sie <b>[↑]</b>.          Drücken Sie <b>[ENTER]</b> ür diese Einstellung. Drücken Sie <b>[CANCEL]</b> zum Beenden.</p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt;          Vertikal</p> <p>Vertikal          0.000mm</p> <p>Vertikal          -0,510mm          -0,425mm          -0,340mm          -0,255mm          -0,170mm          -0,085mm          0,000mm          +0,085mm          ....          +0,510mm</p>
LÄNGEN-ANPASSUNG	Zur Anpassung des Drucks an die Längenänderungen der physischen Karte. Der Versatz erfolgt zum und	<p>Drücken Sie <b>[MENU/←]</b> dann</p>	<p>&lt;&lt;Menü&gt;&gt;          Länge ADJ</p> <p>Länge ADJ          0.0%</p>

	vom oberen oder unteren Rand der Karte.	<p>mehrmals <b>[←]</b> is Sie die Meldung Länge ADJ im Display-Menü erhalten. Drücken Sie dann um die Gesamtlänge <b>[ENTER]</b> te durch eine Verringerung oder Erhöhung in Prozent anzupassen. Die prozentuale Änderung kann im Bereich von -5,0 % bis +5,0 % vorgenommen werden. Um in den Einstellungen nach unten zu gehen, drücken Sie</p> <p><b>[MENU/↔]</b>. Um in der Einstellung nach oben zu gehen, drücken Sie <b>[→]</b>.</p> <p>Drücken Sie <b>[ENTER]</b> für diese Einstellung. Drücken sie <b>[CANCEL]</b> um Beenden.</p>	Länge ADJ -5.0%....+5.0%
HINTERGRUND-BELEUCHTUNG	So stellen Sie die Helligkeit des Displays ein.	<p>Drücken Sie <b>[MENU/↔]</b> dann</p> <p>mehrmals <b>[←]</b> is Sie im Display-Menü zur Meldung Hintergrundbeleuchtung gelangen. Dann drücken Sie <b>[ENTER]</b> um die Helligkeit des LED-Menübildschirms einzustellen. Die Einstellung kann von 1 bis 5 vorgenommen werden, wobei 5 die Hellste ist. Um in der Einstellung nach unten zu gehen, drücken Sie</p> <p><b>[MENU/↔]</b>. Um in der Einstellung nach oben zu gehen, drücken Sie <b>[→]</b>.</p> <p>Drücken Sie <b>[ENTER]</b> für die Einstellung. Drücken Sie <b>[CANCEL]</b> um Beenden.</p>	<<Menü>> Hintergrundbeleuchtung  Hintergrundbeleuchtung 1 2 3 4 5

### 3.3 ANSCHLUSS DES DRUCKERS - STROMVERSORGUNG UND ANSCHLÜSSE

Schließen Sie bei ausgeschaltetem Drucker das mitgelieferte Netzkabel und das USB-Kabel an, wie in Abb. 3.1a dargestellt.



1. 120V Netzanschluss (NORDAMERIKA)
2. 230V Netzanschluss (EUROPA)
3. USB-Anschluss Master (USB 2.0/1.1 Standard-B) zum Computer (USB-A-Buchse)



Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie geprüft. In Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden.

### 3.4 FARBBAND – EINSETZEN

Das Farbband hat eine Länge von 130 Metern, d.h. wenn ein Etikett zum Drucken durchläuft, dreht sich das Farbband mit, um den jeweiligen Druck der Etiketten oder Schilder abzudecken.

Wickeln Sie das Farbband niemals zur Wiederverwendung ab, da dies zu einer Beschädigung des Druckkopfes und der Rollenstifte führen kann.

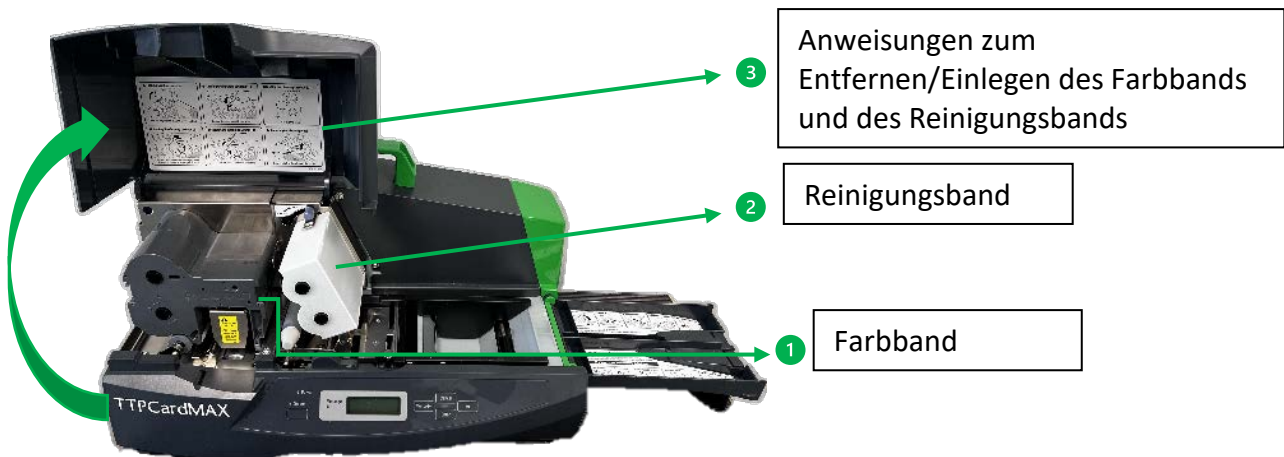
Vergewissern Sie sich immer, dass der Drucker ausgeschaltet ist, bevor Sie die Abdeckung öffnen.

Farbband Artikel#33619.0

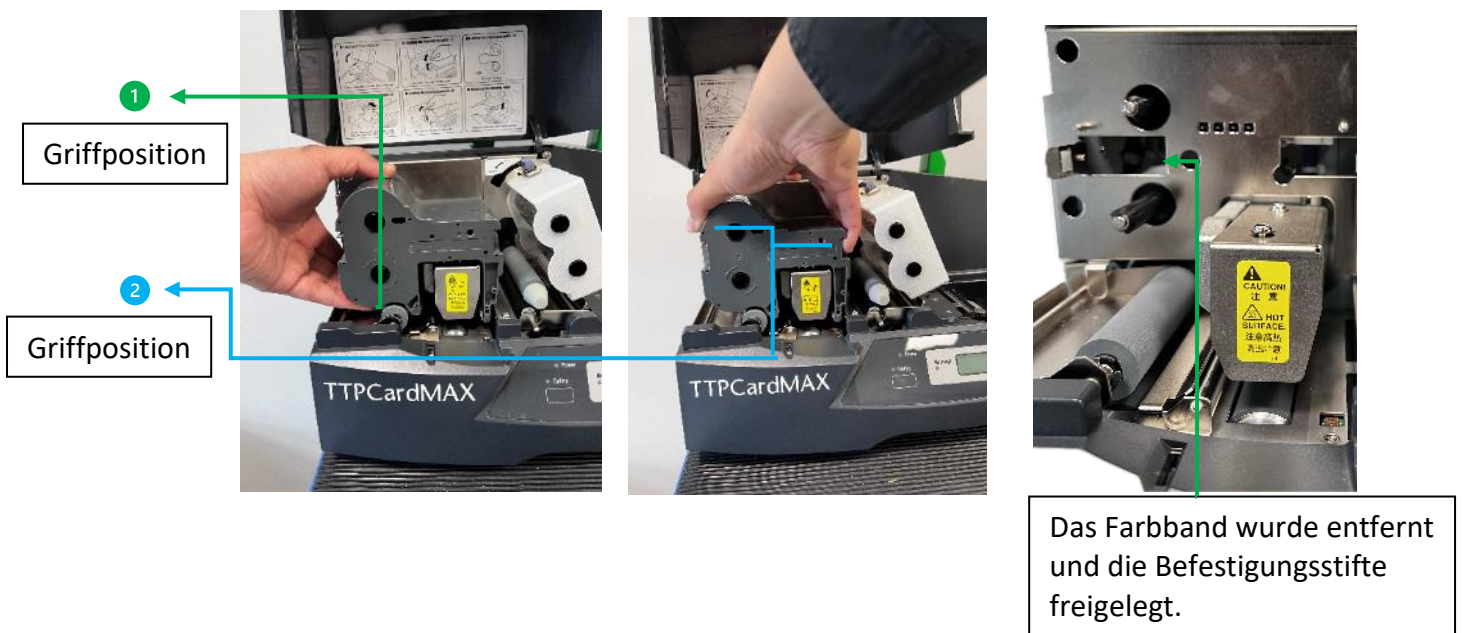


Führen Sie zum Einlegen des Farbbands die folgenden Schritte durch:

1. Heben Sie die Patronenabdeckung an.

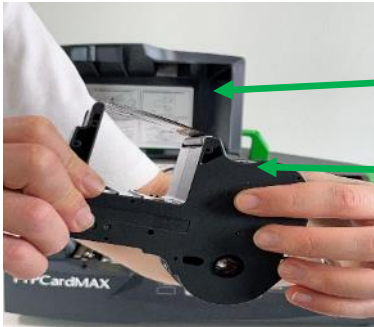


2. Ziehen Sie das Farbband entweder an Position 1 oder an Position 2 heraus. Vergewissern Sie sich, dass der Griff gut sitzt, und ziehen Sie das Farbband vorsichtig gerade nach vorne aus seiner Halterung heraus. Wackeln Sie nicht am Farbband und wenden Sie keine hohen Kräfte an, da dies nicht erforderlich ist. Die Farbbandpatrone sollte sich leicht herausziehen lassen.



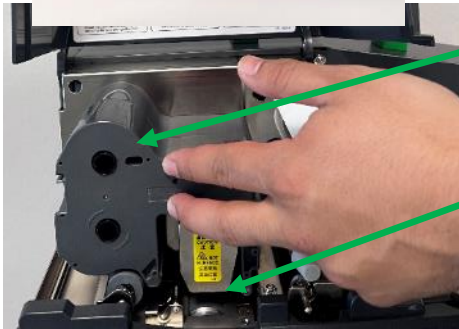
3. Wenn das Farbband aufgebraucht ist, entsorgen Sie es auf die richtige Weise.

### 3.5 FARBBAND – EINLEGEN UND WECHSELN



Entfernen Sie den Stopfen der Farbbandkassette und achten Sie darauf, dass das Farbband gut aufgewickelt ist.

\*Vergewissern Sie sich, dass das Band straff ist, indem Sie es über die seitlichen Zapfen aufrollen.



Setzen Sie das Farbband so ein, dass es mit allen Haltestiften ausgerichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass das Farbband die Seitenwand seiner Halterung einrastet (drücken Sie es leicht an, um dies sicherzustellen).

\*Vergewissern Sie sich, dass das Farbband unterhalb des Druckkopfes verläuft.

\*Vergessen Sie nicht, die Abdeckung zu schließen.

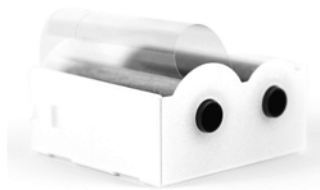


Der Drucker kann das Farbband nicht erkennen, wenn die Farbbandkassette oder das Farbband selbst lose ist. Achten Sie beim Einlegen der Farbbandkassette darauf, dass das Farbband nicht lose ist, und schieben Sie die Kassette ein bis sie in die Halterung einrastet.

### 3.6 REINIGUNGSBAND – EINLEGEN UND WECHSELN

Der Drucker TTPCardMAX verfügt über ein spezielles Reinigungsband, das eigens für die Reinigung der Reinigungswalze entwickelt wurde.

Reinigungsband, Artikel#33618.0



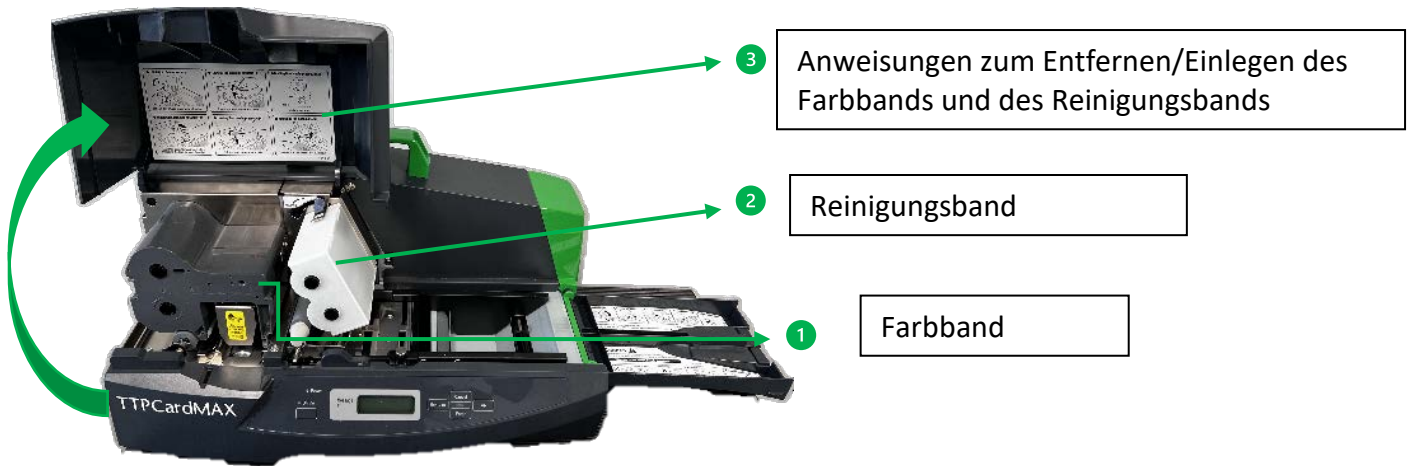
Reinigungswalze Ø18mm, Artikel#33615.0



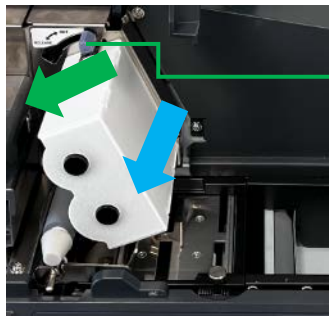


Führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Reinigungsband einzulegen:

1. Heben Sie die Abdeckung an.



2. Nehmen Sie das Reinigungsband heraus.



1

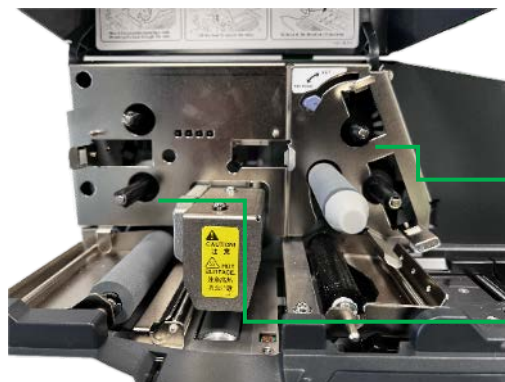
Senken Sie den Entriegelungshebel auf **RELEASE**.



TAKE NOTE

- Verwenden Sie den Drucker niemals ohne die Reinigungskassette. Die Verwendung des Druckers bei verschmutzter Reinigungswalze kann den Druckkopf beschädigen.
- Bevor Sie die Reinigungskassette einlegen, nehmen Sie die Farbbandkassette heraus. Wenn Sie versuchen, die Reinigungskassette einzulegen, während die Farbbandkassette noch eingelegt ist, kann die Reinigungskassette falsch eingelegt werden.

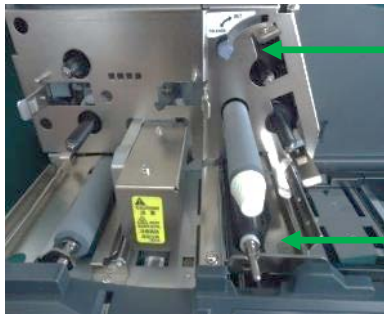
3. Nach dem Absenken des Einstellhebels auf Release wird die Spannwalze angehoben und das Reinigungsband und die Reinigungswalze können entfernt werden.



Farb- und Reinigungsband Aufnahmen

### 3.7 REINIGUNGSBAND - EINSETZEN

Wenn der Einstellhebel gesenkt ist, hebt sich die zusätzliche Reinigungswalze. Wie unten gezeigt.



Senken Sie den Stellhebel

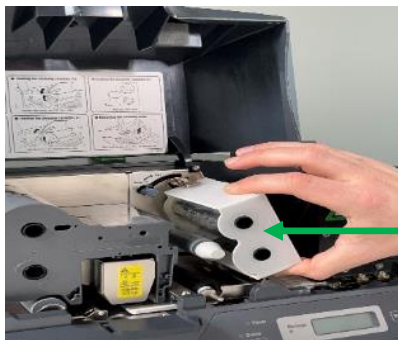
Hilfsreinigungswalze wird angehoben



Ziehen Sie das Band ab.  
Öffnen Sie die neue Reinigungskassette, indem Sie das Band herausziehen, bis das Reinigungsband herauskommt.



Öffnen Sie die neue Reinigungskassette, indem Sie das Band herausziehen, bis das Reinigungsband herauskommt.



Legen Sie die Reinigungskassette entlang der Führungen ein und führen Sie das Reinigungskassettenband um die Spannwalze.



Heben Sie den Hebel in die Position **SET**. Dadurch wird das Reinigungsband angehoben und in seiner Position verriegelt.

Richtige Position des Reinigungsbandes und der Hilfsreinigung



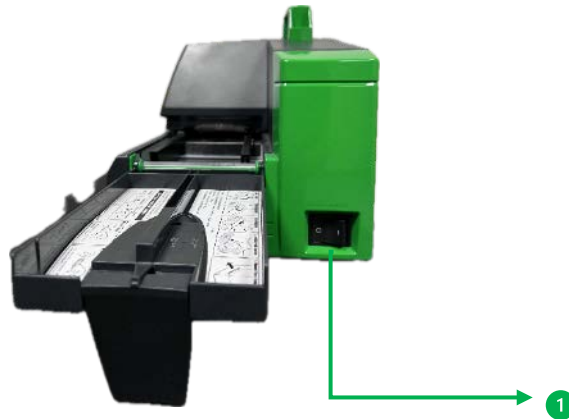
TAKE NOTE

Wenn das Ende des Reinigungskassettenbandes erreicht ist, verwenden Sie die Funktion des automatischen Reinigungsmodus, um weiter zu drucken, ohne den Druckkopf zu beschädigen.

## 3.8 EINSCHALTEN DES DRUCKERS - EIN/AUS

### 3.8.1 EINSCHALTEN DER STROMVERSORGUNG

- 1) Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig angeschlossen ist.
- 2) Drücken Sie die Seite (I) des Netzschalters, um den Drucker einzuschalten. Die Betriebsanzeige auf dem Bedienfeld leuchtet auf.



- 3) Nachdem der Drucker seine internen Tests durchgeführt hat und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden, leuchtet die Online-LED auf und der Drucker ist bereit zum Drucken. Wenn ein Artikel in den Drucker eingelegt wird, erkennt der Drucker die Vorderkante des Artikels.

Die folgenden Meldungen werden angezeigt:



PLATE PRINTER  
Version 4.00

Printing Ready  
S-black Plate

### 3.8.2 AUSSCHALTEN DER STROMVERSORGUNG

#### 3.8.2A Manuell AUS

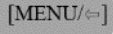
- 1) Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht in Betrieb ist.
- 2) Drücken Sie die (0)-Seite des Netzschalters, um den Drucker auszuschalten.



Schalten Sie den Drucker während des Druckens nicht aus, da dies zu Schäden am Druckkopf oder an den Farbbandkassetten im Inneren führen kann.

#### 3.8.2B Automatisch AUS

Über das Display-Bedienfeld an der Vorderseite des Druckers kann der Drucker so eingestellt werden, dass er sich nach einer bestimmten Zeit komplett ausschaltet, wenn er nicht benutzt wird oder falls jemand vergisst den Drucker auszuschalten.

- 1) Um die Zeit einzustellen, nach der der Drucker nach einer Periode der Nichtbenutzung ausgeschaltet wird, gehen Sie zum Menübildschirm, indem Sie die Taste 

Drücken.

2) Drücken Sie dann mehrmals **[⇒]** bis Sie die Meldung AUTO OFF im Display-Menü sehen.

3) Drücken Sie **[ENTER]** dann mehrmals **[⇒]** um die Zeit bis zum Ausschalten des Druckers auszuwählen.

Die folgenden Optionen werden angezeigt:

- Automatisch aus
- 5 Min. später
- 10Min. später
- 30Min. Später

4) Drücken Sie **[ENTER]** um die gewünschte Zeit auszuwählen.

### 3.9 DRUCKAUFTRAG ABBRECHEN - ELEMENTE ENTFERNEN

Es kann erforderlich sein, einen unnötigen Druckauftrag zu stornieren, der an den Drucker gesendet wurde. Oder Sie haben einfach Ihre Meinung über einen bestimmten Druck geändert und müssen ihn abrechnen.

Um dies zu tun;

1) Drücken Sie die Taste **[CANCEL]** auf dem Bedienfeld und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt.

2) Die in den Drucker eingelegte Platte oder das Blatt löst sich von der Walze, so dass Sie das Element entnehmen können.

3) Der Druckauftrag und die zugehörigen Daten werden dadurch ebenfalls gelöscht, daher müssen Sie einen neuen Druckauftrag an den Drucker senden, wenn Sie wieder bereit sind.

#### 3.9.1 ENTFERNEN EINES EINGEKLEMMTEN GEGENSTANDES

Es kann möglich sein, dass sich ein Element verklemmt hat oder dass nach dem Druckvorgang die Platte, die automatisch ausgeworfen werden soll, nicht ausgeworfen wird. Um solche Fälle zu beheben, ist die Funktion ENTFERNEN in diesem Fall die beste Option, um den Fehler zu beheben.

Um dies zu tun;

1) Drücken Sie die Taste **[MENU/⇐]** auf dem Bedienfeld.

2) Dann mehrmals **[⇒]** bis die Meldung ENTFERNEN im Display-Menü erscheint.

3) Drücken Sie dann die Taste **[ENTER]** um die Entfernungsfunktion auszuwählen.

4) Drücken Sie die Taste **[MENU/⇐]** oder **[⇒]** um das Medium REIN oder RAUS zu schalten. Es erscheint die folgende Anzeige:

Entfernen

--> -->

Entfernen

<-- <--

5) Drücken Sie **[ENTER]** um einen Entnahmezyklus zu starten oder **[CANCEL]** zum Beenden.

6) Der Druckauftrag und die zugehörigen Daten sind zu diesem Zeitpunkt ebenfalls nicht mehr verfügbar, daher müssen Sie einen neuen Druckauftrag an den Drucker senden, wenn Sie wieder bereit sind.

## 4 - SOFTWARE INSTALLATION

Für die Funktion des Druckers sind sowohl der Treiber, als auch die ContaPrintMAX-Software erforderlich. Sowohl Treiber als auch Software finden Sie im Downloadbereich unserer Webseite: <https://conta-clip.com/de/kontakt-service/downloadbereich>

Die Software ist für den Betrieb mit Windows Xp, 7, 8, 10, 11 (32bit und 64bit) vorgesehen.

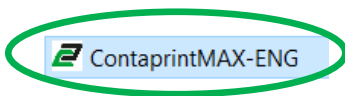
### 4.1 INSTALLATION der ContaPrintMAX-SOFTWARE

ContaPrintMAX herunterladen

Wählen Sie den Unterordner \ContaPrintMAX

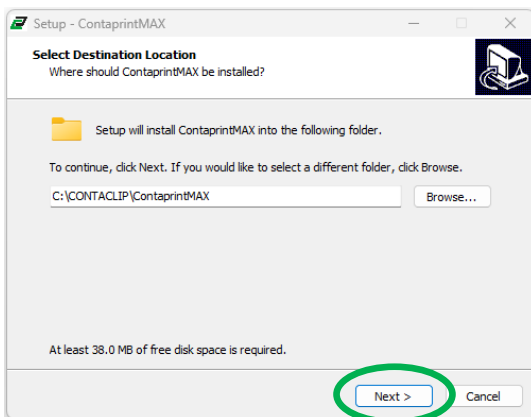
Wählen Sie den Unterordner \ContaPrintMAX-SETUP-ENG

Führen Sie das Programm durch Doppelklick auf ContaPrintMAX.exe aus

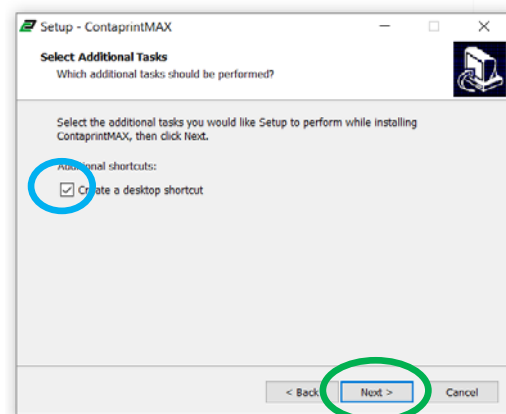


Microsoft Nachricht erscheint, wählen Sie: JA

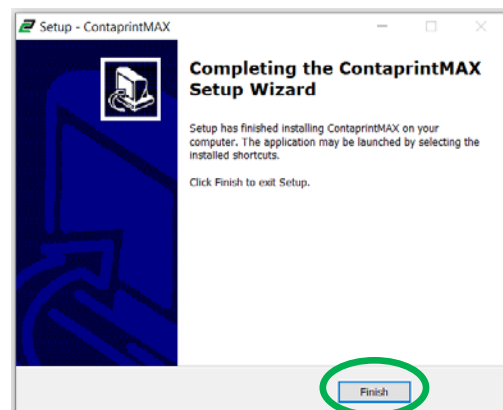
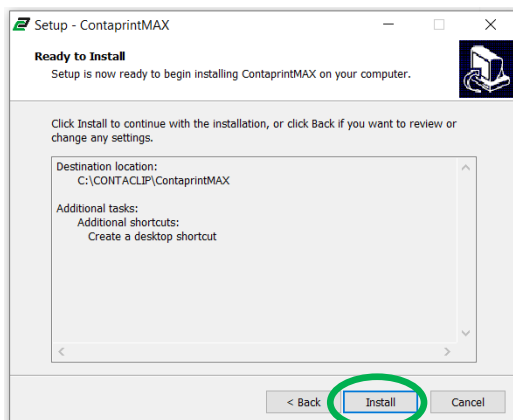
Doppelklick zum Ausführen des Programms ContaPrintMAX-ENG.exe



Drücken Sie „Weiter“, um fortzufahren



Klicken Sie auf das Kontrollkästchen „eine Desktop-Verknüpfung erstellen“ und drücken Sie „weiter“, um fortzufahren



Drücken Sie auf **„installieren“**, um fortzufahren.  
Die Installation wird fortgesetzt, sie kann einige Minuten dauern.

Drücken Sie **„Fertig“**, um die Einrichtung abzuschließen.

Herzlichen Glückwunsch, die ContaPrintMAX Software ist nun installiert!  
Das Standardverzeichnis für die Installation der Datei ist **C:\Contaclip\ContaPrintMAX**



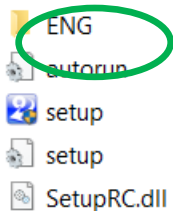
Das Symbol **ContaPrintMAX** erscheint

## 4.2 DRUCKERTREIBER INSTALLIEREN: P-DRUCKERGERÄT ERSTELLEN

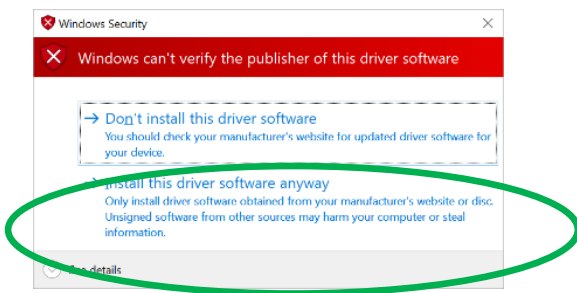
**Gehen Sie wie folgt vor:**

- Schalten Sie den TTPCardMAX Drucker **aus**
- Der Drucker darf nicht mit dem PC verbunden sein.
- Ziehen Sie das USB-Kabel vom Drucker ab

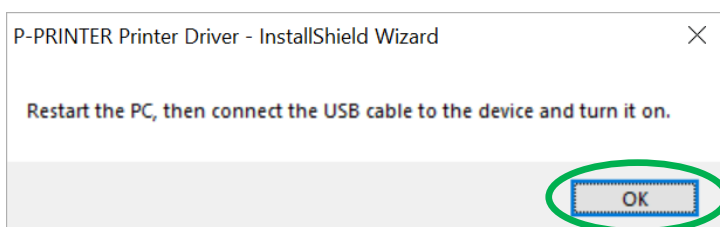
Laden Sie den **ContaPrintMAX DRIVER** herunter  
Wählen Sie den Unterordner **\TTPCardMAX**



Wählen Sie **„Setup-Programm ausführen“**: **autorun**  
Die Installation wird fortgesetzt, sie kann einige Minuten dauern.



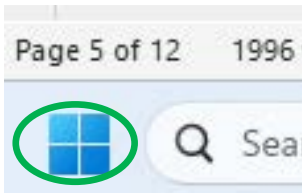
Windows-Meldung: Drücken Sie **„Diese Treibersoftware trotzdem installieren“**, ein **NEUSTART des PCs** ist erforderlich.



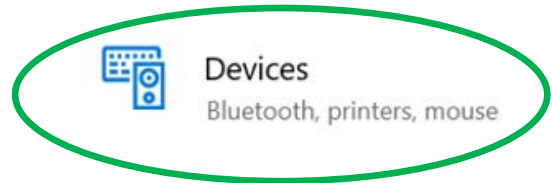
## Gehen Sie wie folgt vor:

- Verbinden Sie den Drucker und den PC mit dem USB-Kabel.
- **Schalten Sie den Drucker EIN**
- Warten Sie auf die automatische Erkennung der neuen Hardware  
Nach ein paar Sekunden erscheint die Meldung „**Neue Hardware gefunden**“.
- Stellen Sie sicher, dass das schwarze Farbband und das Reinigungsband installiert sind. (Wenn sie nicht korrekt installiert sind, erscheint eine entsprechende Meldung)
- Der **P-PRINTER** wird erkannt und hinzugefügt

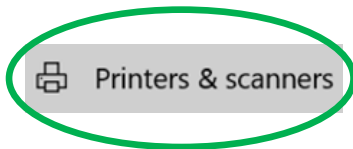
## Um zu überprüfen, ob der Druckertreiber installiert ist, gehen Sie zu:



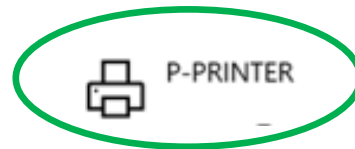
Klicken Sie mit der **rechten Maustaste** auf das Windows-Symbol und wählen Sie: „**Einstellungen**“



Auswählen: „**Geräte**“



**Wählen Sie: "Printers & Scanners"**

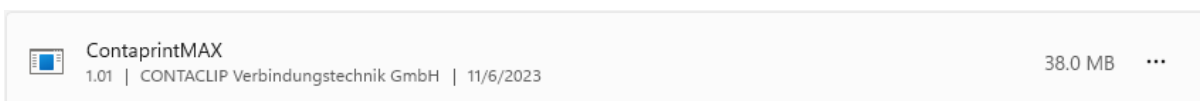


Der "**P-PRINTER**" erscheint

### 4.2.1 - DRUCKERTREIBER DEINSTALLIEREN

Es gibt mehrere Methoden zum Entfernen/Deinstallieren von Programmen in Windows 10 oder 11. Führen Sie dazu über Windows die folgenden Schritte aus.

- 1) Ziehen Sie das USB-Kabel vom TTPCardMAX-Drucker ab.
- 2) Öffnen Sie das **Startmenü**.
- 3) Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 4) Klicken Sie auf **Apps**.
- 5) Wählen Sie **Apps installieren** aus dem Menü.
- 6) Wählen Sie **ContaPrintMAX** aus der erscheinenden Liste.

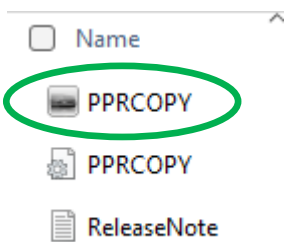


7) Klicken Sie auf **38.0 MB** und **deinstallieren** Sie dann das Programm, das in der ausgewählten Liste angezeigt wird.

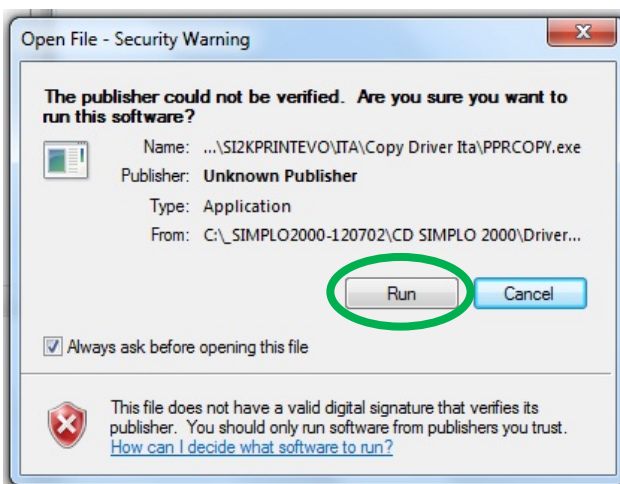
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Deinstallation abzuschließen.

### 4.3 AUTOMATISCHE ERSTELLUNG VON VIRTUELLEN DRUCKERN

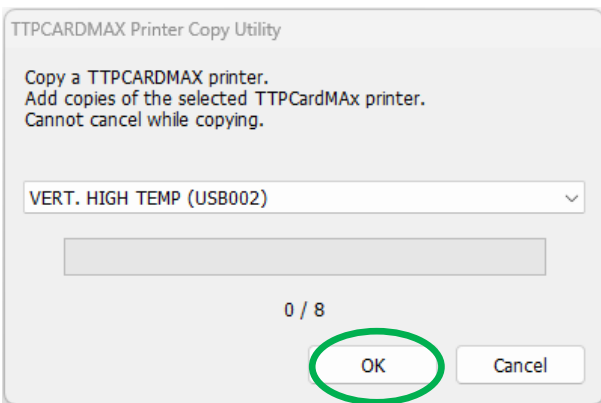
Wählen Sie den unter dem Ordner **ContaPrintMAX DRIVER** den Unterordner **\Geräte**



Führen Sie das Programm **PPRCOPY.exe** aus (Doppelklick)



Drücken Sie **RUN**.



Drücken Sie **OK**, um die Installation abzuschließen.



### 4.3.1 VIRTUELLE DRUCKEREINSTELLUNGEN - ÜBER WINDOWS

Für die Einstellungen der 8 Geräte in Windows gehen Sie folgendermaßen vor

Von **Start**

Wählen Sie **Einstellungen**

Wählen Sie Geräte und Drucker

Wählen Sie den ersten Drucker **VERT. TIEF TEMP**

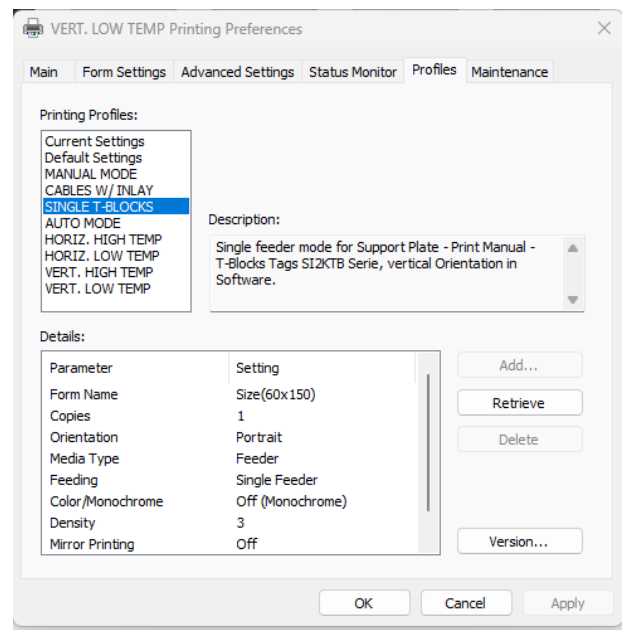
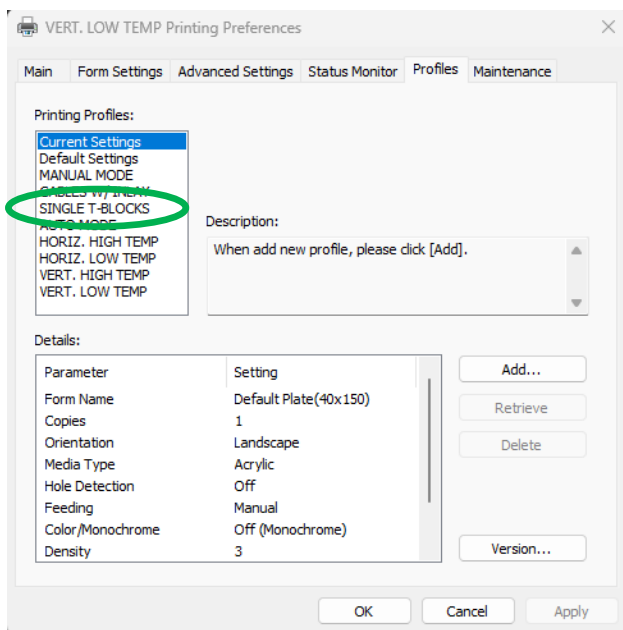
**Rechte Taste** der Maus **ODER**

Wählen Sie **Druckereigenschaften**

Wählen Sie **Präferenzen...**

Wählen Sie **Profile**

**Wählen Sie den Virtuellen Drucker aus, für den Sie Änderungen vornehmen möchten:**



Wählen Sie zum Beispiel: **SINGLE T-BLOCKS**

Wählen Sie **Abrufen** und klicken Sie auf **Ok**.

**Hinweis:** Wiederholen Sie den obigen Schritt für jedes virtuelle Gerät.

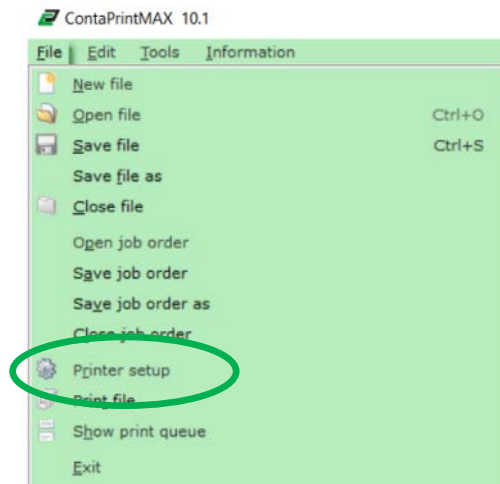
#### 4.3.2 EINSTELLUNG DES VIRTUELLEN DRUCKERS – ÜBER ContaPrintMAX

Das Programm Setup von ContaPrintMAX importiert automatisch die 8 TTPCardMAX Druckertreiber mit allen korrekten Parametern für die verschiedenen Verbrauchsmaterialien (Druckbereich, Dichte, Ausrichtung, Material und Zuführung)

Die folgenden Anweisungen dienen zum Importieren und Einstellen von Druckertreibern in ContaPrintMAX falls es keine korrekte Kommunikation zwischen PC und Drucker nach der Erstinstallation oder Neuinstallation der TTPCardMAX Druckertreiber gibt.

Um die korrekte Einstellung zu überprüfen.

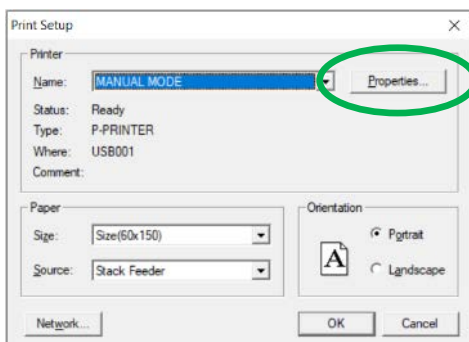
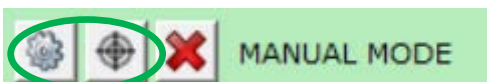
- Führen Sie **CONTAPRINTMAX** aus
- Wählen Sie Menu **Datei**
- Wählen Sie **Printer Setup**.



Die Liste der 8 TTPCardMAX-Druckergeräte wird angezeigt.

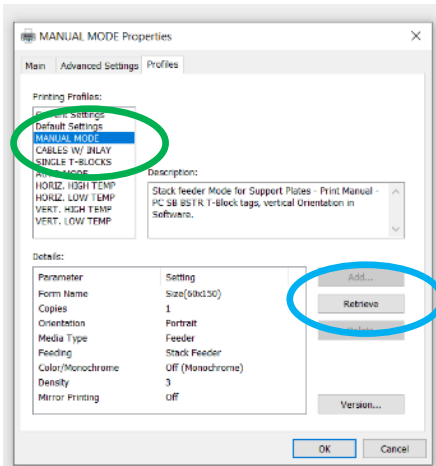


Das folgende Beispiel bezieht sich auf den „MANUELLEN MODUS“ des Druckers

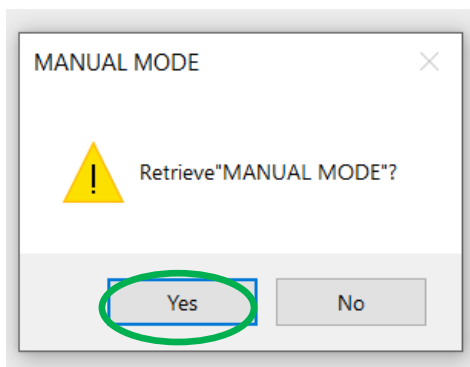


**Eigenschaften öffnen**


Wählen Sie „**MANUELLER MODUS**“ auf der linken Seite aus



Wählen Sie **Profile** --> Wählen Sie das Profil „**MANUELLER MODUS**“ -> Wählen Sie **Abrufen**



Wählen Sie **Ja** zum Bestätigen



Wiederholen Sie den kompletten Zyklus für alle 8 Druckergeräte

ABRUFEN jedes „Vordefinierte Profil“ für jedes TTPCardMAX-Gerät

TTPCardMAX Geräte	Vordefinierte Profile zum Abrufen
MANUAL MODE	MANUAL MODE
CABLES W/ INLAY	CABLES W/ INLAY
SINGLE T-BLOCKS	SINGLE T-BLOCKS
AUTO MODE	AUTO MODE
HORIZ. HIGH TEMP	HORIZ. HIGH TEMP
HORIZ. LOW TEMP	HORIZ. LOW TEMP
VERT. HIGH TEMP	VERT. HIGH TEMP
VERT. LOW TEMP	VERT. LOW TEMP

#### 4.3.3 ZUSAMMENFASSUNG DER EINSTELLUNGEN DES VIRTUELLEN DRUCKERS

<b>Drucker Geräte</b>	<b>Vordefiniertes Profil</b>	<b>Größe</b>	<b>Orientierung</b>	<b>Medienart</b>	<b>Fütterung</b>	<b>Dichte</b>
MANUAL MODE	MANUAL MODE	60 x 150 (mm)	Porträt	Feeder	Stapelzuführung	1
CABLES W/ INLAY	CABLES W/ INLAY	60 x 150 (mm)	Porträt	Feeder	Stapelzuführung	3
SINGLE T-BLOCKS	SINGLE T-BLOCKS	60 x 150 (mm)	Porträt	Feeder	Einzelzuführung	3
AUTO MODE	AUTO MODE	60 x 150 (mm)	Porträt	Feeder	Stapelzuführung	3
HORIZ. HIGH TEMP	HORIZ. HIGH TEMP	60 x 500 (mm)	Landschaft	Name Plate	Manuell	3
HORIZ. LOW TEMP	HORIZ. LOW TEMP	60 x 500 (mm)	Landschaft	PVC	Manuell	3
VERT. HIGH TEMP	VERT. HIGH TEMP	60 x 500 (mm)	Porträt	Namensschild	Manuell	3
VERT. LOW TEMP	VERT. LOW TEMP	60 x 500 (mm)	Porträt	PVC	Manuell	3

## 4.4 DRUCKKALIBRIERUNG

Mit den Zentriereinstellungen können Sie einige Korrekturen am Druckstartpunkt vornehmen. Die Koordinaten (X, Y) können geändert werden, um den Startpunkt nach rechts, links, oben oder unten zu verschieben.

Mit den Kalibrierungseinstellungen hingegen können Sie einige Korrekturen an der Druckschrittlänge vornehmen. Es ist möglich, einen eindeutigen Korrekturwert anzugeben, der positiv (den Schritt verlängern) oder negativ (den Schritt verkürzen) ist, wobei jede Art von Element zur Verfügung steht.

### 4.4.1 ZENTRIEREN ÜBER ContaPrintMAX

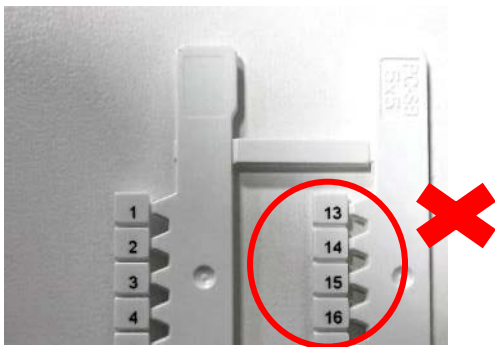
Es ist möglich, die Druckstartposition der Artikel zu korrigieren. Wenn der Text rechts oder links oder oben oder unten falsch ausgerichtet ist. Zum Beispiel:



Richtig: Zentriert



Falsch: Buchstaben unten von den der Markierung

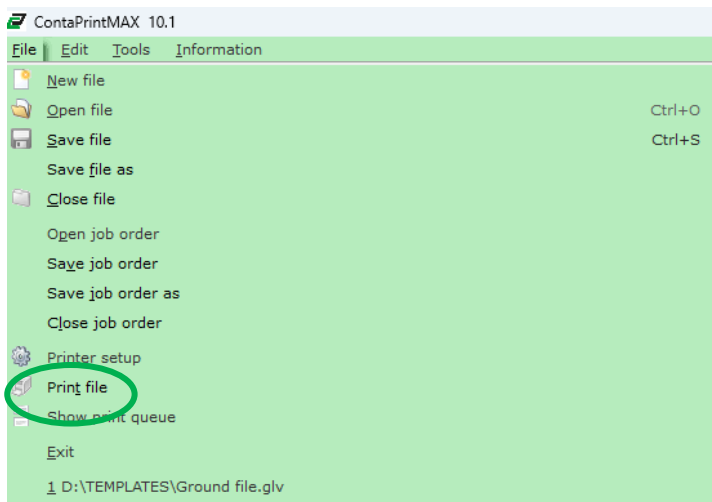


Falsch: Zeichen unten/rechts von der Markierung

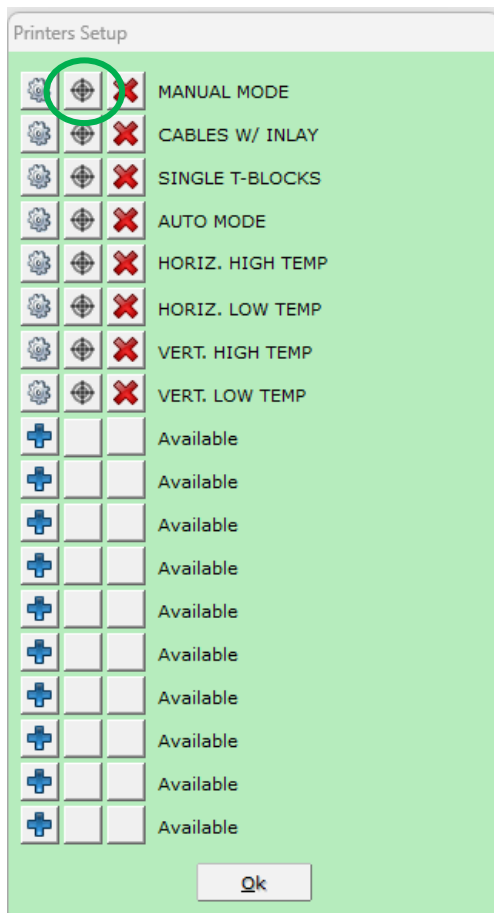
Um diese Fehlansrichtung zu korrigieren:

Wählen Sie **Datei**

Wählen Sie **Druckereinrichtung**



Abhängig von den zu druckenden Markierungsschildern muss der virtuelle Drucker für diese Markierung für den Ausrichtungsprozess ausgewählt werden.



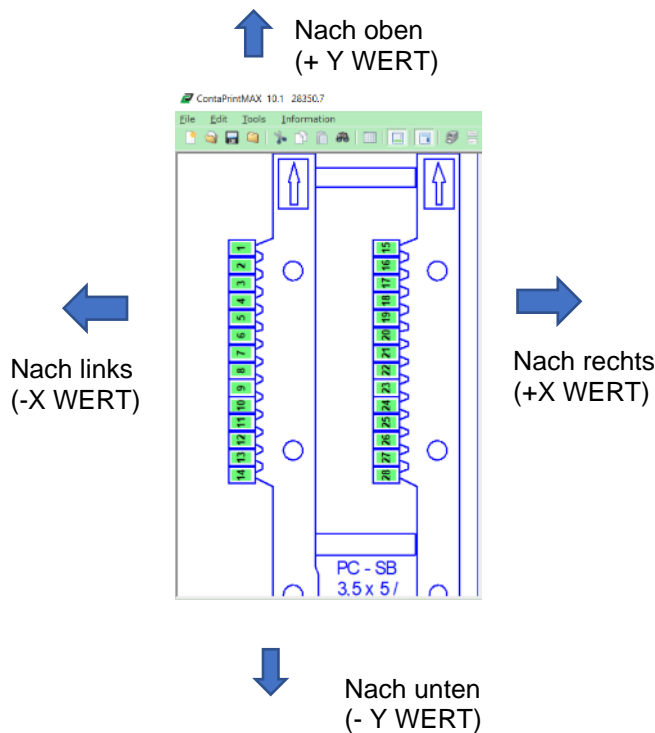
Wählen Sie die Schaltfläche



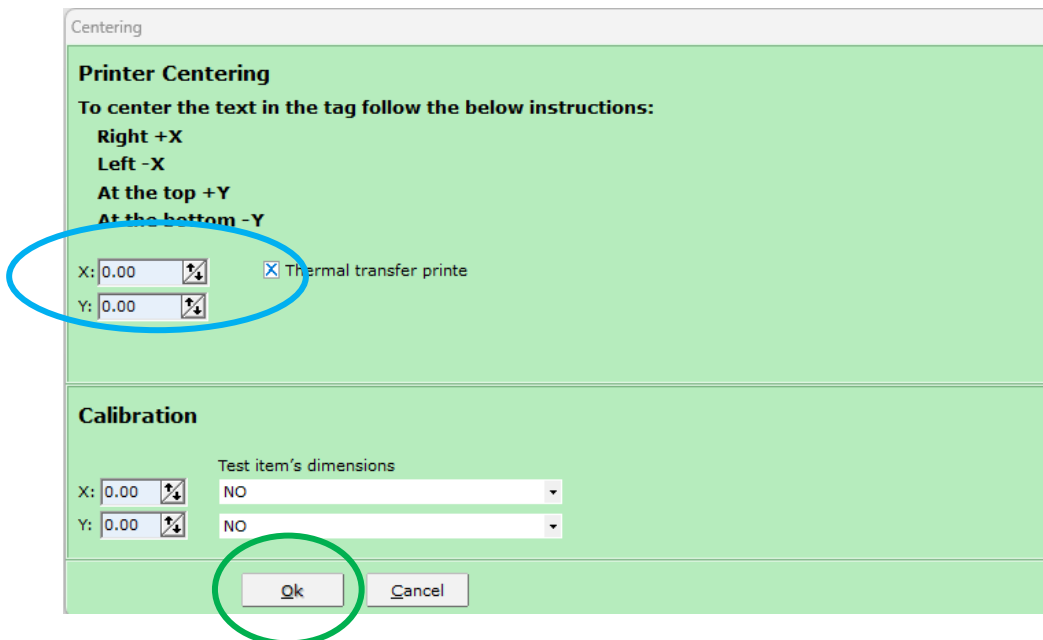
in der Nähe des virtuellen Druckers für den **manuellen Modus**,

dann klicken Sie auf **OK**

Wenn Sie Änderungen an der Ausrichtung des Druckers vornehmen, denken Sie daran, dass die eingestellten Werte die Richtungen Rechts, Links, Oben, Unten darstellen, wie hier gezeigt:



Druckrichtung	mm mit zweistelliger Korrektur der Dezimalstellen
Nach oben	Geben Sie einen positiven Wert für die Y-Achse ein.
Nach unten	Geben Sie einen negativen Wert für die Y-Achse ein.
Nach rechts	Geben Sie einen positiven Wert für die X-Achse ein.
Nach links	Geben Sie einen negativen Wert für die X-Achse ein.



Im Fenster Druckerzentrierung: X- und/oder Y-Werte anpassen

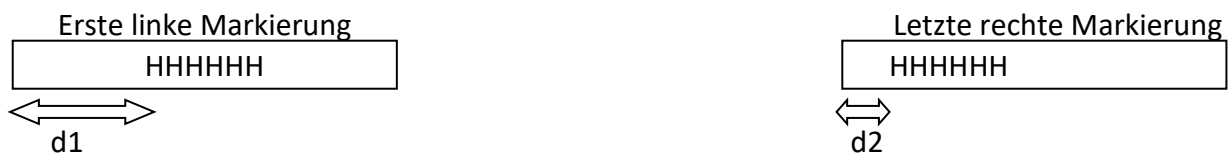
Geben Sie den Wert in mm für die auszuführende Korrektur ein

- Wenn sich die Korrektur in der Horizontalen (+ oder -X) befindet
- Wenn sich die Korrektur in der Vertikalen befindet (+ oder -Y)
- Zur Bestätigung **OK** drücken

#### 4.4.2 LÄNGENANPASSUNG ÜBER ContaPrintMAX

Für dieses Beispiel der Kalibrierung in der Horizontalachse verwenden wir den Artikel PC-BSTR 5x10/48 MI WH.

- 1) Starten Sie die ContaPrintMAX-Software.
- 2) Erstellen Sie einen Druckauftrag für eine komplette Karte.
- 3) Fügen Sie einen Text (HHHHHH) in alle Markierungsschilder ein.
- 4) Überprüfen Sie die Zentrierung des ersten und des letzten Etiketts.
- 5) Wenn der Druck zu kurz ist:



muss die Druckbreite auf den Karten verlängert werden.

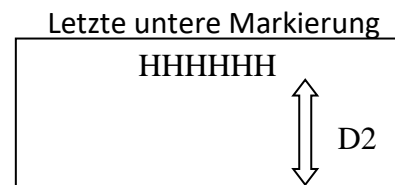
a.5.1) Dazu wird gemessen, um wie viel mm die Druckbreite kürzer ist (z. B. 3 mm). Um die Differenz zu erhalten, wird der d1-Abstand zwischen dem linken Rand des Artikels und dem ersten „H“ des ersten Etiketts gemessen, und auch der d2-Abstand zwischen dem linken Rand des Artikels und dem ersten „H“ des letzten Etiketts; die Differenz beträgt:  $d1-d2=3\text{mm}$

- 6) Wählen Sie „Datei“, wählen Sie „Druckereinrichtung“.
- 7) Wählen Sie den Zentrierknopf (jedes Gerät hat drei Knöpfe, wählen Sie den zweiten, das schwarze Kreuz)
- 8) Im Fenster links unten befindet sich der Bereich „Kalibrierung“:
  - 8.1) Wählen Sie für die X-Achse den Artikel PC-BSTR 5x10/48 MI WH
  - 8.2) Nach der Artikelbezeichnung steht in der Klammer das Referenzmaß der Druckbreite (220 mm):
  - 8.3) Im Feld X geben Sie den Wert in Millimeter der tatsächlich gedruckten Druckbreite ein.
  - 8.4) In unserem Beispiel: wenn die PC-BSTR 5x10/48 MI WH ausgewählt ist, beträgt die Druckbreite 220 mm.
  - 8.5) Wenn der Drucker 3 mm kürzer druckt, geben Sie im Feld X den Wert  $220-3= 217\text{mm}$  ein.
  - 8.6) ContaPrintMAX macht eine Korrektur für jeden Druck von 217mm und erweitert ihn auf 220mm.
  - 8.7) Dieser Korrekturwert gilt für alle Elemente des Geräts.



Betrachten wir nun das Kalibrierungsbeispiel für die vertikale Achse mit dem Element SI2K02W/15N für den Feeder.

- 9) Starten Sie die ContaPrintMAX-Software
- 10) Erstellen Sie einen Druckauftrag für eine komplette Karte.
- 11) Fügen Sie einen Text (HHHHHH) in alle Markierungsschilder ein.
- 12) Überprüfen Sie die Zentrierung des ersten und letzten Etiketts.
- 13) Wenn der Druck zu kurz ist:



muss die Drucklänge auf den Karten verlängert werden.

13.1) Dazu wird gemessen, um wie viel mm die Drucklänge kürzer ist (z. B. 3 mm). Um die Differenz zu erhalten, wird der d1-Abstand zwischen dem linken Rand des Artikels und dem ersten 'H' des ersten Etiketts gemessen.

und der d2-Abstand zwischen der linken Kante des Artikels und dem ersten „H“ des letzten Etiketts gemessen; die Differenz beträgt:  $d1-d2=3\text{mm}$

- 14) Wählen Sie „Datei“, wählen Sie „Druckereinrichtung“
- 15) Wählen Sie die Schaltfläche „Zentrieren“ (die zweite der drei Schaltflächen für jedes Gerät):
- 16) Im Fenster links unten befindet sich der Kalibrierungsteil:
  - 16.1) Wählen Sie für die Y-Achse den Referenzpunkt SI2K02W/15N
  - 16.2) Nach der Artikelbezeichnung in den Klammern steht das Referenzmaß der bedruckten Fläche (85 mm).
  - 16.3) Im Feld Y geben Sie den Wert der tatsächlich gedruckten Drucklänge in Millimeter ein.
  - 16.4) In unserem Beispiel: wenn der SI2K02W/15N ausgewählt ist, beträgt der Druckbereich 85 mm.
  - 16.5) Wenn der Drucker 3mm kürzer druckt, geben Sie im Feld Y den Wert  $85-3=82\text{mm}$  ein
  - 16.6) ContaPrintMAX nimmt eine Korrektur für jeden Druck von 82 mm vor und erweitert ihn auf 85 mm.

Dieser Korrekturwert gilt für alle Artikel des Geräts.

## 5 - GRUNDLAGEN DES DRUCKENS - AUSWAHL DES RICHTIGEN MODUS

Mit der ContaPrintMAX-Software können Sie Klemmenmarkierer, Leiter- und Kabelmarkierer sowie Geräte- und Installationsmarkierer bedrucken. Aus diesem Grund müssen Sie den richtigen virtuellen Drucker auswählen, um die beste Qualität und die korrekten Druckparameter für diese spezielle Markierungskarte zu erhalten.

Der virtuelle Drucker, der hier als „PRINT MODE“ bezeichnet wird, muss ausgewählt werden, bevor Sie einen Auftrag an den Drucker senden.

Der TTPCardMAX-Drucker ist in der Lage, in 8 verschiedenen Modi/Profilen zu drucken:

- 1) Manueller Modus
- 2) Automatischer Modus
- 3) Modus Kabel mit Inlay
- 4) Einzelner T-Block-Modus
- 5) Horiz. Hochtemperatur-Modus
- 6) Horizontal. Niedrigtemperatur-Modus
- 7) Vert. Hochtemperatur-Modus
- 8) Vert. Niedrig-Temp-Modus

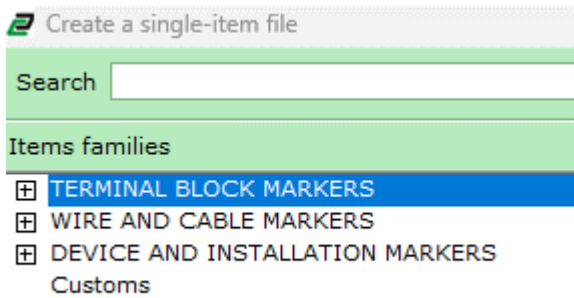
Jeder der oben genannten Modi entspricht der zu druckenden Markierungskarte. Führen Sie daher die angegebenen Schritte entsprechend dem zu bedruckenden Medium aus.




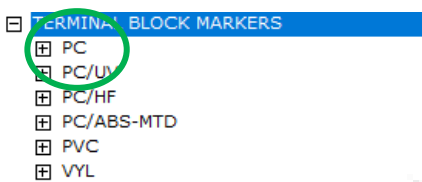
VOR DEM DRUCKEN MIT DER ContaPrintMAX-SOFTWARE SICHERSTELLEN, DASS DIE RICHTIGE MARKIERKARTE UND EINLAGE VERWENDET WERDEN.

## 5.1 HANDBETRIEB - PC BSTR TERMINAL BLOCK MARKIERER

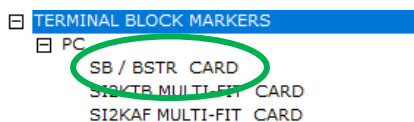
Wählen Sie die Markierung aus dem **Menü Elementfamilien**



Wählen Sie die Option  Unter Anschlussklemmen wird eine Dropdown-Liste mit Materialtypen angezeigt. Für dieses Beispiel wählen wir PC (Polycarbonatmaterial)



Wählen Sie erneut die Option  unter **PC**



Es werden drei Optionen angezeigt. **Wählen Sie SB/ BSTR CARD.** Für dieses Beispiel werden wir SB/BSTR CARD wählen.



Der virtuelle Drucker/Druckmodus wird in der Beschreibung angezeigt. Denken Sie daran, sich dies zu notieren, da es wichtig ist, den richtigen virtuellen Drucker/Modus auszuwählen, sobald die Karte zum Drucken bereit ist.

Item code	Description
28346.7	PC - 28346.7 - PC-BSTR 5X10/48 (WH) Printer:MANUAL MODE
28352.7	PC - 28352.7 - PC-BSTR 5X10/48 MI (WH) Printer:MANUAL MODE
28345.7	PC - 28345.7 - PC-BSTR 5X12/48 (WH) Printer:MANUAL MODE
28344.7	PC - 28344.7 - PC-BSTR 6X12/40 (WH) Printer:MANUAL MODE
28350.7	PC - 28350.7 - PC-SB 3,5X5/56 (WH) Printer:MANUAL MODE
28342.7	PC - 28342.7 - PC-SB 5X5/48 (WH) Printer:MANUAL MODE
28343.7	PC-SB 6X5/40 WH - (WH) Printer:MANUAL MODE
28357.7	PC - 28357.7 - PC-SB 7,5X4/32 (WH) Printer:MANUAL MODE

Wenn SB/BSTR CARD ausgewählt wird, erscheint die Liste der Positionen für diese speziellen Materialmarkierungstypen in der **LISTE DER POSITIONEN**.



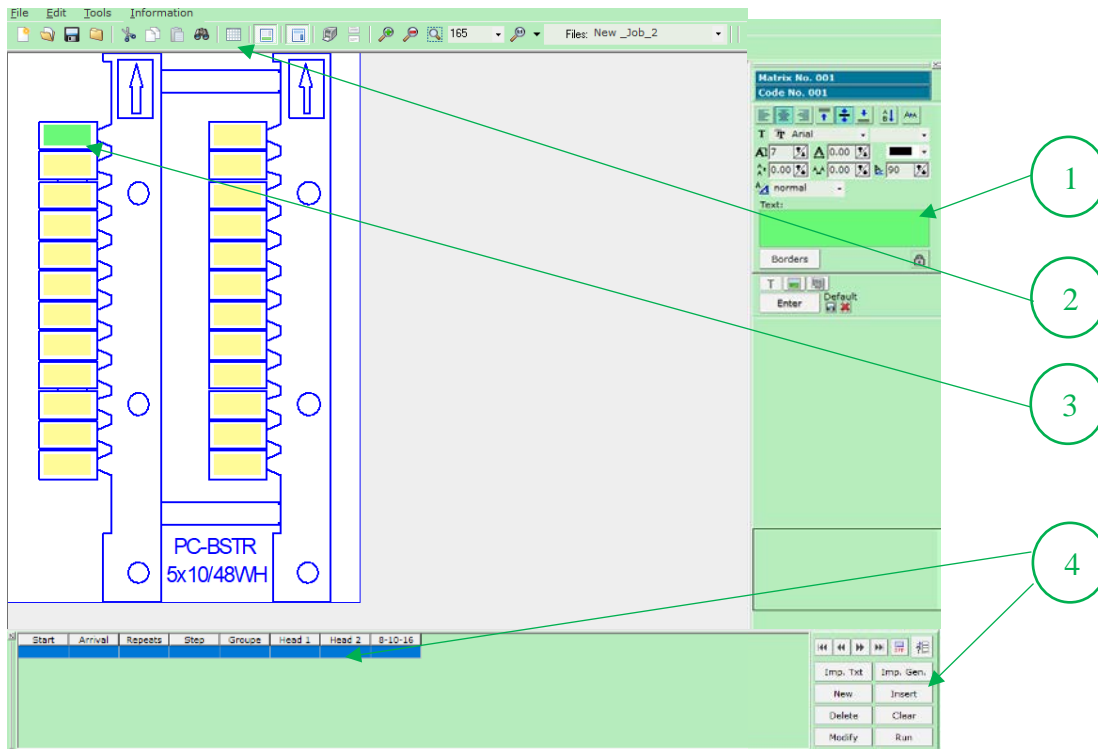
Die Artikelliste enthält die folgenden Informationen:

- 1) Artikel-Code: Bestellnummer für die Karte
- 2) Beschreibung: Material der Karte, Bestellcode, Modellnummer, Farbe und Druckmodus.

(Bitte merken Sie sich den Druckmodus, da Sie ihn später benötigen, um den richtigen virtuellen Drucker zum Drucken auszuwählen).

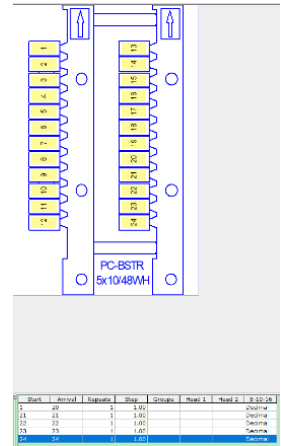
**Doppelklicken** Sie auf die Größe der Markiererkarten, die Sie bedrucken möchten.

Bei Auswahl von **Artikel 28346.7** erscheint der neue Bildschirm.



Es gibt 4 Möglichkeiten, Daten in die Markierungen einzugeben, die Sie drucken möchten.

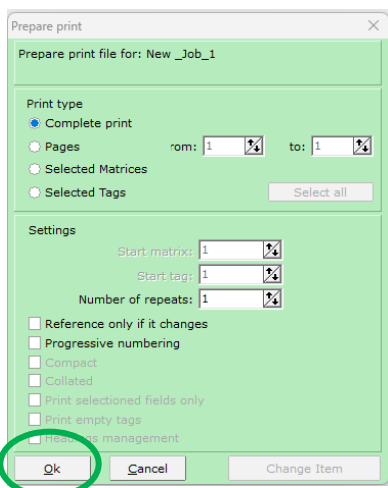
- GRÜNES TEXTFELD:** Geben Sie hier direkt Text für jedes Markierungsschild ein. Hier können Sie alle Funktionen nutzen, um die Schriftart zu ändern, Ausrichtung, Zentrierung und Schriftgröße ändern.
- TEXT GENERATOR:** Wählen Sie und klicken Sie, um das Textgeneratorfenster zu öffnen. Hier können Sie eine fortlaufende Nummerierung oder Zeichenfolge eingeben, indem Sie einen Start- und Endwert festlegen. Hier können Sie auch Zeichen Wiederholen und jeden zweiten Text überspringen, indem Sie Die Schrittzahl eingeben.
- Zellen Markierung:** Geben Sie den Text direkt in die Zelle für die Markierung ein. Er wird automatisch im grünen Textfeld für zusätzliche Funktionen und Schriftanpassungen erscheinen.
- Generator einfügen:** Ähnlich wie beim Textgenerator, wählen Sie einfügen um das Texterstellungsfenster zu erweitern. Text importieren, löschen und auch hier kann der Text geändert werden.



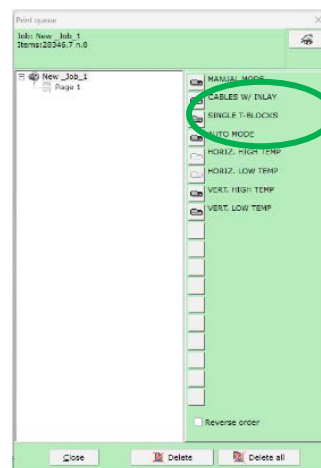
**TAKE NOTE** Sobald eine der oben genannten TEXT-Eingabemethoden ausgewählt wurde, kann ein beliebiger Text wie im folgenden Beispiel eingegeben werden.



Klicken Sie auf **Datei**, wählen Sie dann **Datei drucken**



Wählen Sie die Druckart:  
 z.B. **Vollständiger Druck oder Seiten**  
 Wählen Sie bei Bedarf zusätzliche Einstellungen:  
 z. B. Wiederholungen etc...Klicken Sie auf **OK**



**MANUELLEN MODUS** wählen  
 Der Druck wird beginnen...

## 5.1.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR DEN MANUELLEN BETRIEB - PC-BSTR-KLEMMLEISTENMARKIERUNGEN

Bevor Sie Druckaufträge an den Drucker senden, stellen Sie sicher, dass die richtige Karte für den Druck vorbereitet ist.

Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker durch.

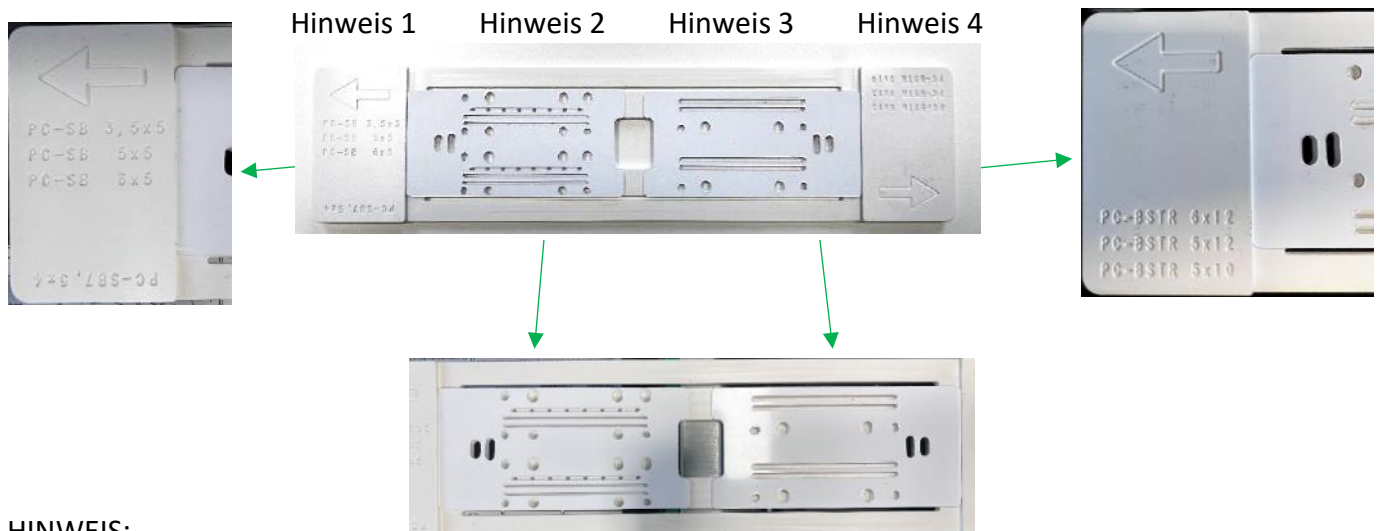
Positionieren Sie die Inlay-Zuführungsplatten korrekt auf dem TTPCardMAX-Drucker. Die Inlay-Zuführungsplatten sollten leicht zwischen die Schienenführungen des Druckers passen.

### FÜR DIE EINRICHTUNG DES MANUELLEN DRUCKMODUS BENÖTIGTES ZUBEHÖR

33001.0 - CCI-S TBBSTR001 Inlay für Klemmen-Markierungen



### ÜBER DAS INLAY FÜR DEN MANUELLEN MODUS

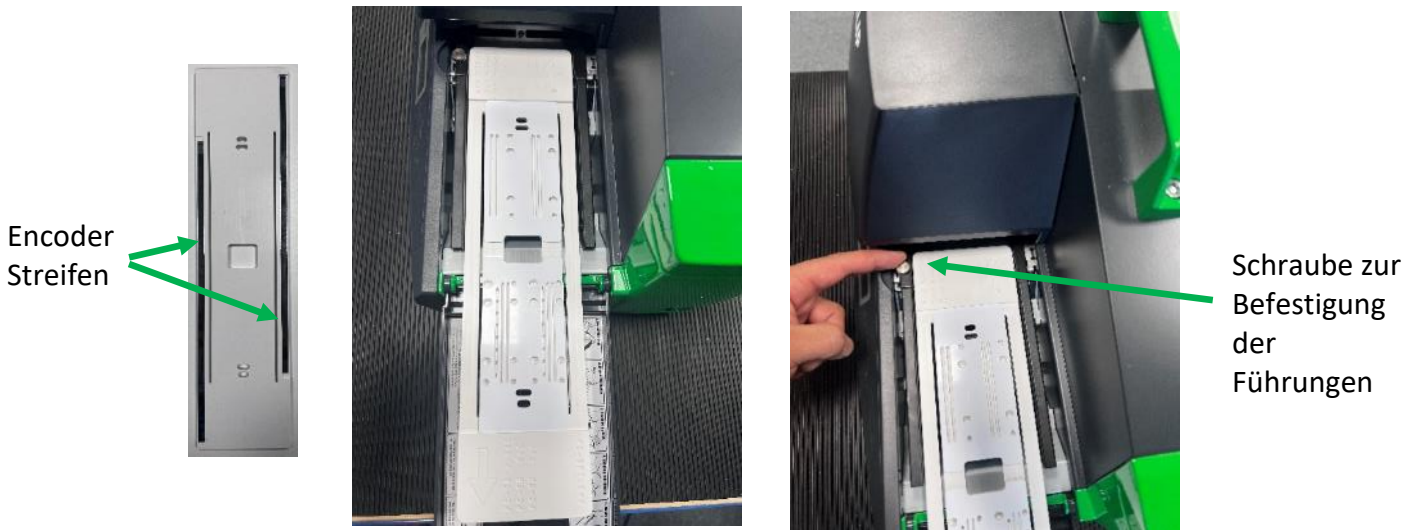


#### HINWEIS:

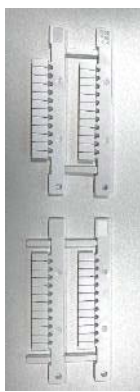
1. Legende der Markierungskarte: Die Position des Inlays ist entscheidend. Wenn Sie PC-SB-Karten drucken: 3,5x5, 5x5 und 6x5: Halten Sie die Ausrichtung und den Pfeil in Richtung des Einzugs des Druckers. Beim Bedrucken von PC-SB 7,5x4 muss die Karte gedreht werden, damit sie richtig auf der Einlage sitzt.
2. Positionen der Löcher: Die Löcher im Inlay ermöglichen die korrekte Montage der PC-SB-Karten 3,5x5, 5x5, 6x5 und 7,5x4. Je nach Beschriftung der Karte (siehe Anmerkung 1) kann der Markierer so positioniert oder gedreht werden. Nur hier müssen Sie die Karten drehen, je nachdem, ob Sie PC-SB 7,5x4 verwenden oder nicht.
3. Lochposition 2: Dieser zweite Satz von Inlaylöchern ermöglicht die korrekte Montage der PC-SB-Karten 6x12, 5x12, 5x10. Es besteht keine Notwendigkeit, Karten in diesem Bereich zu drehen.
4. Markierungskartenlegende 2: Die Position des Inlays ist entscheidend. Wenn Sie PC-SB-Karten drucken: 6x12, 5x12 und 5x10 behalten Sie die Ausrichtung und den Pfeil in Richtung des Einzugs des Druckers bei.

## EINLEGEN DES INLAYS

Das CCI-S TBBSTR001 Inlay für Reihenklemmen-Markierungen, sollte so in den **TTPCardMAX** Drucker eingelegt werden, dass der Encoder Streifen unter dem Inlay gelesen werden kann, dieser sollte sich auf der linken unteren Seite befinden.



Nur die PC-SB und PC-BSTR-Karten müssen vor dem Auflegen auf das Inlay halbiert werden.

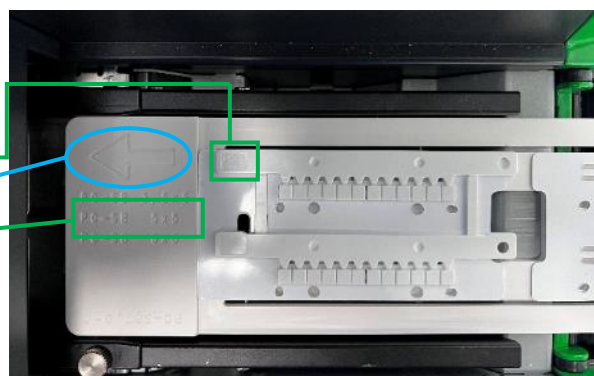


Nehmen Sie die Karte und brechen Sie sie in zwei Hälften;

Identifizieren und Positionieren der PC-BSTR-Kartengröße auf dem Inlay

Legen Sie die Hälfte der Karte auf das Inlay

Richtung der Einlegekarte /Markierung **MUSS** übereinstimmen



Achten Sie darauf, dass die Karte fest auf dem Inlay sitzt.

## 5.2 KABEL MIT INLAY-MODUS - SI2K02 KABELMARKIERUNGEN

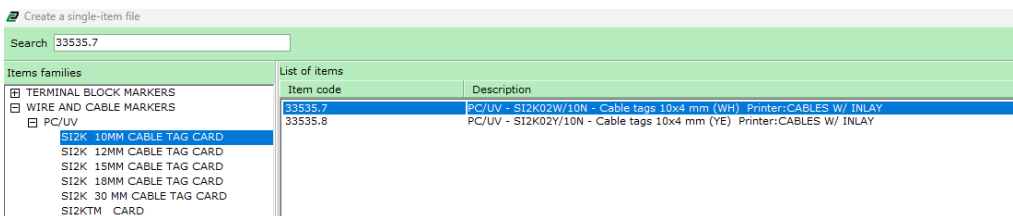
Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck des CABLES W/ INLAY-Modus fortfahren.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX**.

Durch Doppelklick auf das Symbol

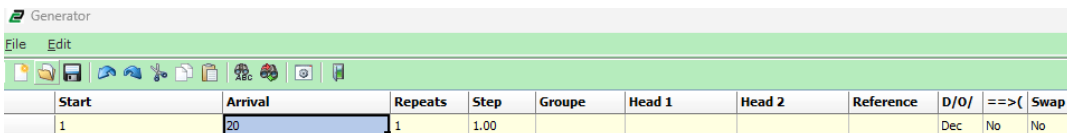


Der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software wird angezeigt.



Drücken Sie **ENTER**

Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. SI2K02W/10N, oder geben Sie in der Suchleiste 33535.7 ein.



Klicken Sie auf das Generatorfenster.



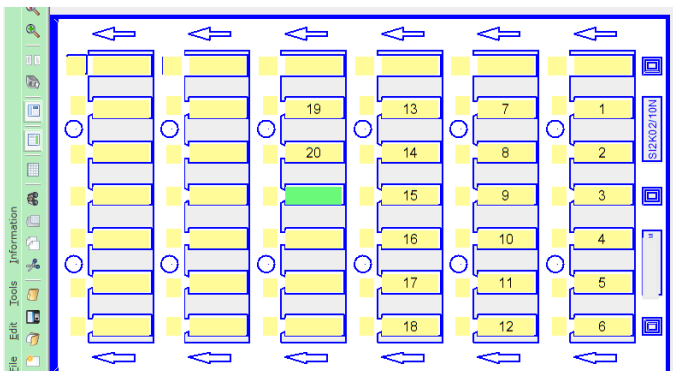
Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf Fenster verlassen,



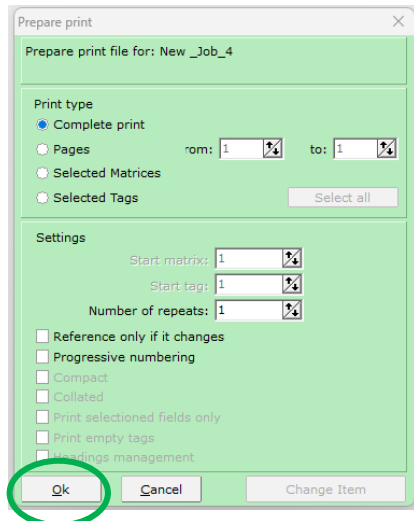
wenn Sie fertig sind.

Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt

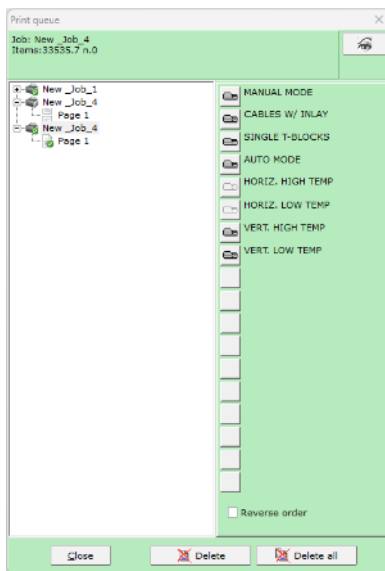




Klicken Sie auf das Datei- oder Druckersymbol um zu drucken, oder gehen Sie auf **Datei** dann auf **Datei drucken**.



Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**  
Wählen Sie ggf. zusätzliche Einstellungen: z. B. **Wiederholungen etc....**Klicken Sie **OK**



Wählen Sie **CABLES w/ INLAY** Der Druckvorgang beginnt...

## 5.2.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K02 KABELMARKIERER MIT INLAY

Bevor Sie Druckaufträge an den Drucker senden, stellen Sie sicher, dass die richtige Karte für den Druck vorbereitet ist.

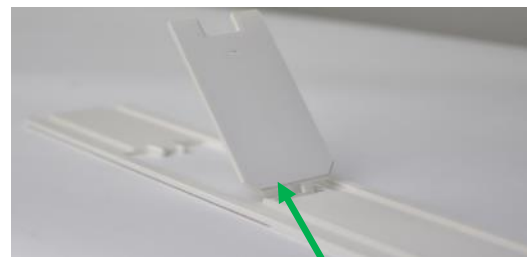
Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker durch.

Positionieren Sie die Inlay-Zuführungsplatte und die Zuführung korrekt auf den Führungen des TTPCardMAX-Druckers und befolgen Sie dabei sorgfältig die folgenden Anweisungen.

### ERFORDERLICHES ZUBEHÖR ZUR EINRICHTUNG VON KABELN MIT INLAY-MODUS

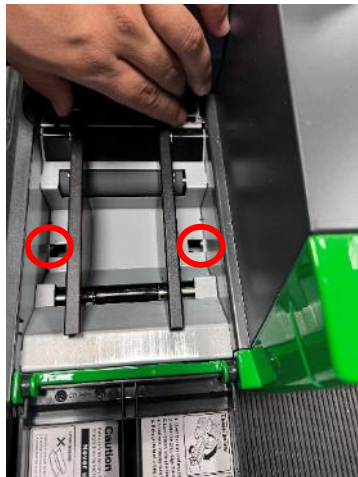
33626.0 – TTPCardMAX Automatic Magazin

33003.0 - CCI-A SI2K0014NP1 Inlay für Kabelmarkierungen



Mobiles Inlay zum Laden der Gegenstände

Nehmen Sie das „Automatic Magazin“ und bringen Sie es an den Druckerführungen an, bis es mit der Schraube A einrastet, wie in der Bildfolge gezeigt.



Schieber der Zuführungsverriegelung auf die Befestigungsschraube-A ausgerichtet

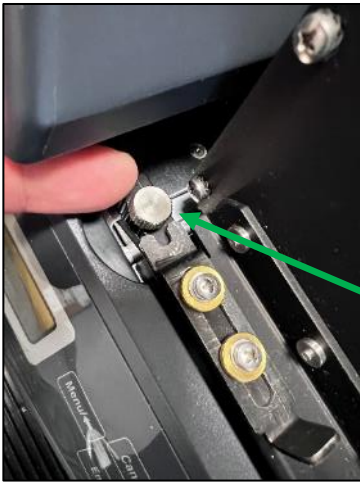
Schritt 1: Lösen Sie die **Schraube-A**, um die Andockungsschiene einzuschieben.

Schritt 2: Da die Andockungsschienen nun lose sind, schieben Sie sie nach innen, um die Befestigungslöcher freizulegen

Schritt 3: Bringen Sie die Schienen wieder in Position und richten Sie den Schieberstift an der **Befestigungsschraube-A** aus.



Ziehen Sie die Feststellschraube A nicht zu fest an, um sie nicht zu beschädigen. Lösen Sie die **Andockschraube A** nicht zu sehr, sondern nur so weit, dass die Führungen fixiert sind.



Schraube A -  
Nach unten  
schrauben,  
um die  
Zuführung  
zu arretieren



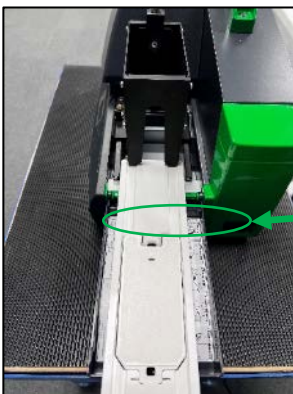
Schritt 4: Schrauben Sie die Zuführung fest

Schritt 5: Stellen Sie sicher, dass der Kanister fest auf den Andockschiene sitzt.


### VORBEREITUNG DES INLAYS

Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker aus.

Nehmen Sie das INLAY und führen Sie es durch das MAGAZIN



Das Inlay sollte sich frei durch die Andockführungen hin und her bewegen.

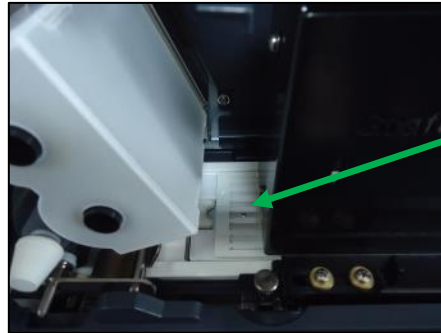
	<p><b>WARNUNG</b> Achten Sie beim Drucken im Modus CABLES W/ INLAY darauf, dass Sie immer das richtige INLAY-Format verwenden.</p>
---	--

Nehmen Sie 2 Markierungskarten für Kabelbezeichnungshülsen auf und legen Sie sie in die automatische Zuführung ein.



Befestigungsschraube B:  
Mit dieser Schraube  
wird der Abstand  
zwischen dem Inlay und  
der Markierungskarte  
eingestellt.

Befestigen Sie die Schraube B so, dass die Zuführung jeweils eine Karte ordnungsgemäß einziehen kann. Es sollte immer nur 1 Markierungskarte durchlaufen. Wenn mehr Karten durchlaufen, stellen Sie die Schraube so ein, dass sich die Guillotine nach unten bewegt.



Position der  
Markierungskarte  
für die Druckphase.

Legen Sie die Markierungskarten in die Kartenzuführung für maximal 64 Markierungskarten ein.

### DEN DRUCKER EINSCHALTEN

Schalten Sie den Drucker ein.

Auf dem Display werden die folgenden Meldungen angezeigt

PLATE PRINTER  
Version 4.00

Printing Ready  
S-black Plate

Nehmen Sie das „INLAY“ vorsichtig und schieben Sie es unter das „MAGAZIN“, bis der bewegliche Teil sich genau unter dem „MAGAZIN“ befindet.



Der Drucker erkennt automatisch das „INLAY“ und verschiebt es in die korrekte **Ausgangsposition**, BEREIT für den Druck.


Wenn sich das „INLAY“ in der richtigen Ausgangsposition befindet und Sie innerhalb von 5 Minuten nicht mit dem PC drucken, bewegt der Drucker das „INLAY“ automatisch aus der Ausgangsposition.

Vergewissern Sie sich, dass die **ONLINE-LED** leuchtet und dass sich der **TTPCardMAX Drucker** im **ONLINE-Modus** befindet.

### 5.3 MODUS DER SINGLE T-BLÖCKE - SI2KTB-KLEMMENBLOCKMARKIERUNGEN

Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck im SINGLE T-BLOCKS-Modus fortfahren.

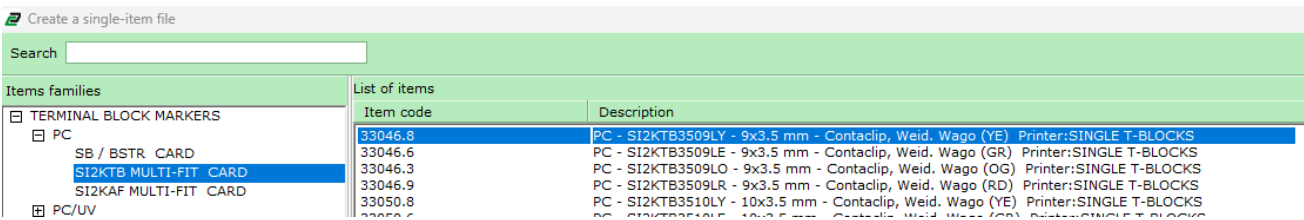
Öffnen Sie die **ContaPrintMAX**-Software.

Durch einen Doppelklick auf das Symbol  wird der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software angezeigt.



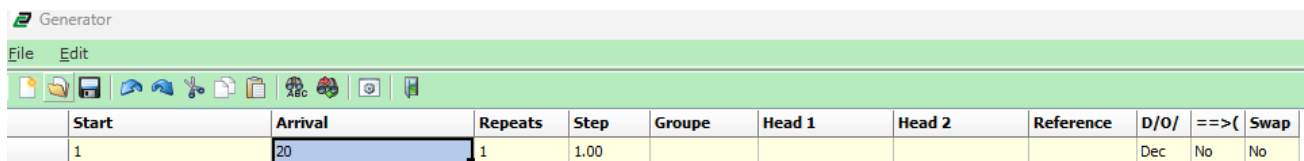
Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. SI2KTB3509LY, oder geben Sie in der Suchleiste 33046.8 ein.

Drücken Sie die **Eingabetaste**



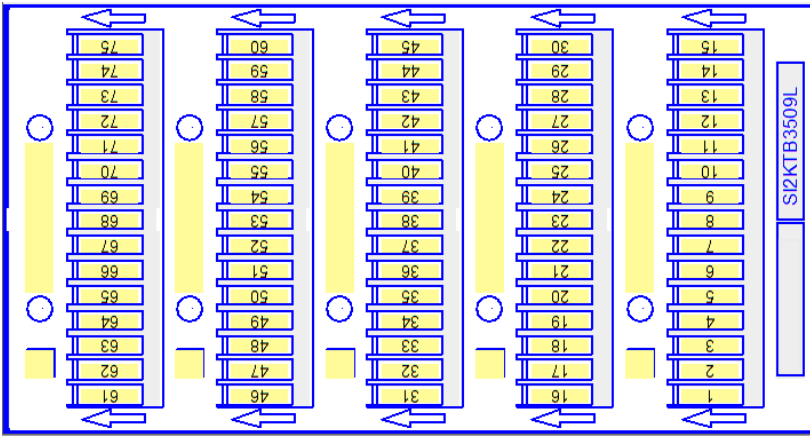
Klicken Sie auf das Generatorfenster. 

Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

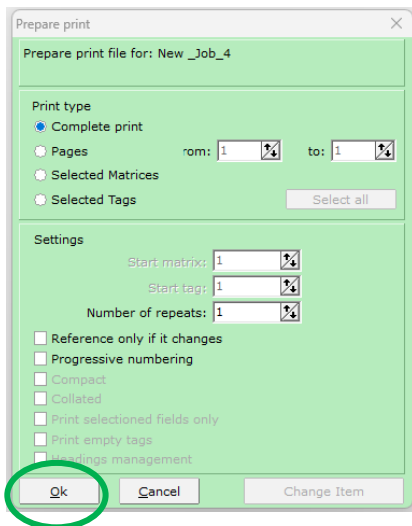


Klicken Sie auf Fenster verlassen  wenn Sie fertig sind.

Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.



Klicken Sie auf das **Datei-** oder Druckersymbol um zu drucken oder gehen Sie auf **Datei drucken**

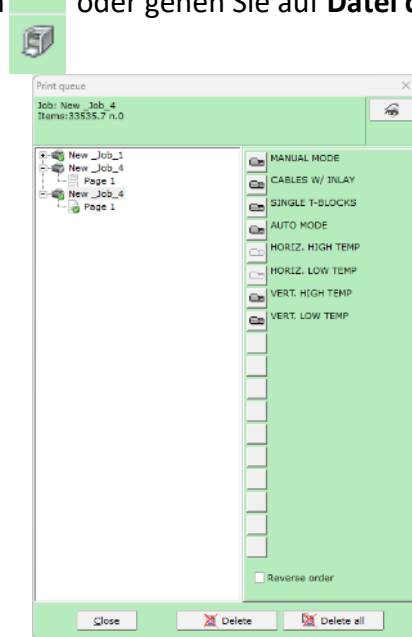


Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**

Wählen Sie bei Bedarf zusätzliche Einstellungen:

z. B. **Wiederholungen etc....**

Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **SINGLE T BLOCKS** aus der Druck wird beginnen...

### 5.3.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KTB-KLEMMLEISTENMARKIERER

Bevor Sie Druckaufträge an den Drucker senden, stellen Sie sicher, dass die richtige Karte für den Druck vorbereitet ist.

Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker aus.

Positionieren Sie die Inlay-Zuführungsplatte korrekt in die TTPCardMAX-Druckerführungen und befolgen Sie dabei sorgfältig die folgenden Anweisungen.

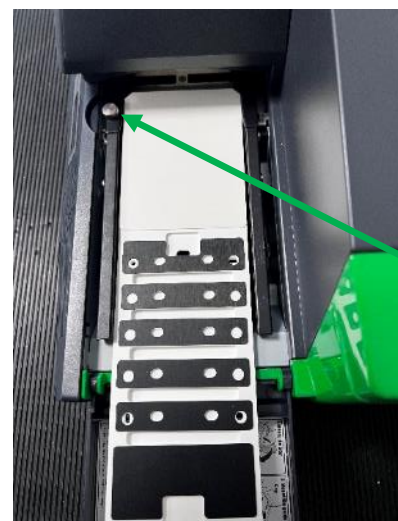
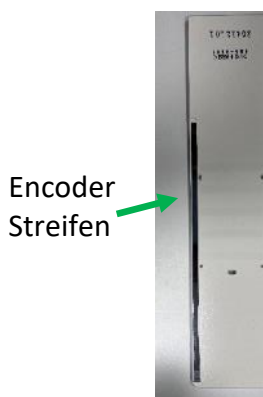
#### FÜR DIE EINRICHTUNG DES SINGLE-T-MODUS BENÖTIGTES ZUBEHÖR

33018.0 CCI-S SI2K0017 Inlay für SI2KTB Klemmenmarkierer für Einzelbetrieb



#### EINLEGEN DES INLAYS

Das CCI-S SI2K0017 Inlay für die Zuführung von Terminal-Block-Markierungen sollte so in den **TTPCardMAX**-Drucker eingelegt werden, dass der Encoder Streifen unter dem Inlay gelesen werden kann und sich auf der unteren linken Seitenpartie befindet.



Schrauben  
Sie die  
Befestigungs-  
führungen  
fest

Nehmen Sie das Modul der Klemmen-Schilder und positionieren Sie es so auf der Trägerplatte für Klemmen, dass die Füße des Moduls in die Löcher der Einlage für Klemmen passen, wie in der Abbildung gezeigt.



Vergewissern Sie sich, dass das Modul gut auf dem Inlay für Klemmenblöcke positioniert ist.



Der Drucker erkennt automatisch das „**INLAY**“ und bringt es in die richtige Ausgangsposition und ist bereit für den Druck.

Wenn sich das „**INLAY**“ in der richtigen Ausgangsposition befindet und Sie innerhalb von 5 Minuten nicht mit dem PC drucken, bewegt der Drucker das „**INLAY**“ automatisch aus der Ausgangsposition.

Vergewissern Sie sich, dass die **ONLINE-LED** leuchtet und dass sich die **TTPCardMAX** im **ONLINE-**Modus befindet.



## 5.4 AUTO-MODUS - SI2KAF/SI2KTM KLEMMENLEISTE/LEITERMARKIERUNGEN

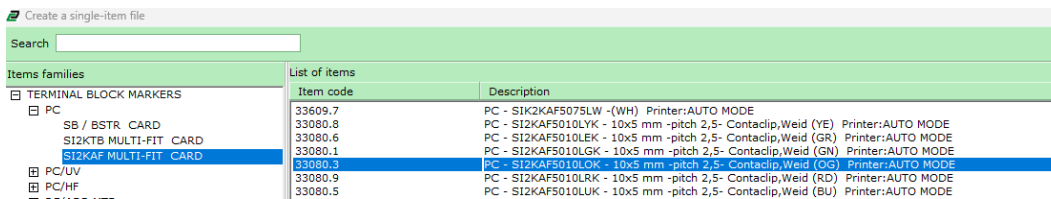
Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck im **AUTO-MODE**-Modus fortfahren.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX**.

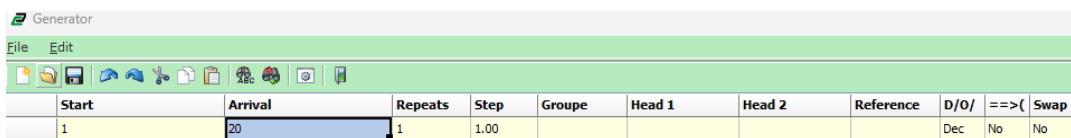
Durch Doppelklick auf das Symbol



Der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software wird angezeigt.



Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. SI2KAF MULTI-FIT, oder geben Sie in der Suchleiste 33080.3 ein.



Klicken Sie auf das Generatorfenster.



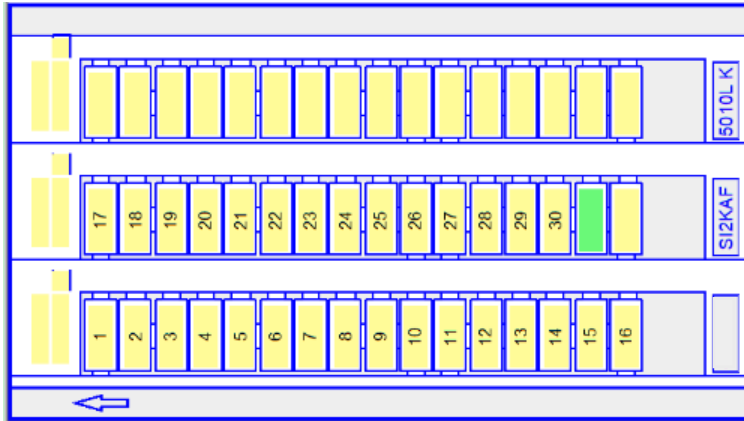
Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf Fenster verlassen,

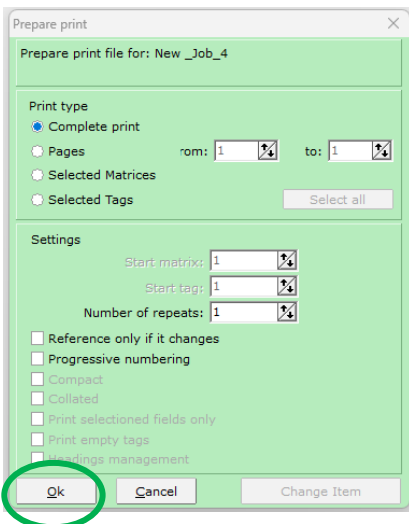


wenn Sie fertig sind.

Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.



Klicken Sie auf das **Datei-** oder Druckersymbol,  um zu drucken, oder gehen Sie bei Datei auf **Datei drucken**.

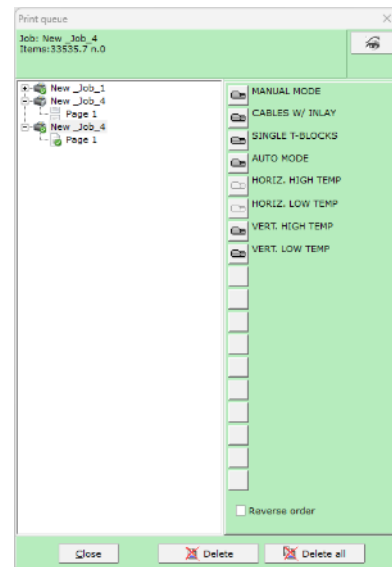


Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**

Wählen Sie bei Bedarf zusätzliche Einstellungen:

z. B. **Wiederholungen etc....**

Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **Auto-Modus** aus,  
der Druck beginnt...

#### 5.4.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KAF/SI2KTM-KLEMMEN/ADERMARKIERER

Bevor Sie Druckaufträge an den Drucker senden, stellen Sie sicher, dass die richtige Karte für den Druck vorbereitet ist.

Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker aus.

Positionieren Sie die Inlay-Zuführungsplatte und die Zuführung korrekt auf den Führungen des **TTPCardMAX**-Druckers und befolgen Sie dabei sorgfältig die folgenden Anweisungen.

#### FÜR DIE EINRICHTUNG DES AUTOMATISCHEN MODUS BENÖTIGTES ZUBEHÖR

33626.0 - TTPCardMAX Automatische Zuführung

33007.0 - CCI-A SI2K0014NP4 Inlay für Terminal Schilder

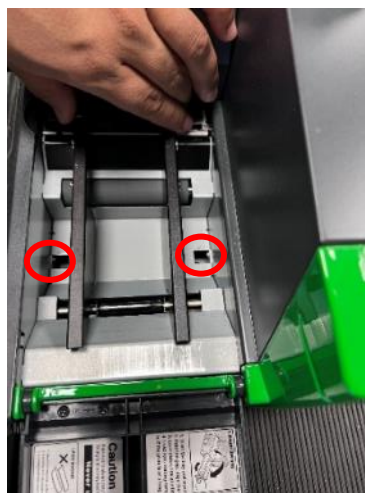


Mobiles Inlay zum Laden der Artikel

Nehmen Sie das „Automatic Magazin“ und bringen Sie sie an den Druckerführungen an, bis es mit der Schraube A einrastet, wie in der Bildfolge gezeigt.



Schritt 1: Lösen Sie die [Schraube-A](#), um die Andockschiene einzuschieben.



Schritt 2: Da die Andockschiene nun lose ist, schieben Sie sie nach innen, um die Befestigungslöcher freizulegen.

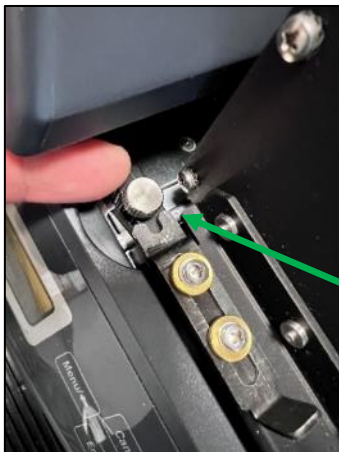


Schieber der Zuführungsverriegelung auf die Befestigungsschraube-A ausgerichtet

Schritt 3: Bringen Sie die Schienen wieder in Position und richten Sie den Schieberstift an der Befestigungsschraube-A aus.



Ziehen Sie die Feststellschraube-A nicht zu fest an, um sie nicht zu beschädigen. Lösen Sie die Andockschraube A nicht zu sehr, sondern nur so weit, dass die Führungen fixiert sind.



Schraube-A nach unten schrauben, um die Zuführung zu arretieren



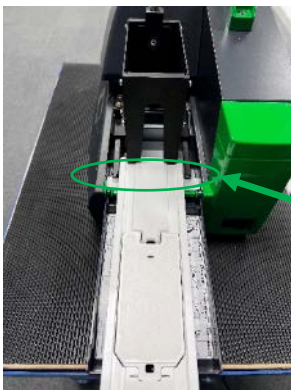
Schritt 4: Schrauben Sie die Zuführung fest

Schritt 5: Stellen Sie sicher, dass der Kanister fest auf den Andockschiene sitzt.

### VORBEREITUNG DES INLAYS

Führen Sie alle beschriebenen Vorgänge bei ausgeschaltetem Drucker aus.

Nehmen Sie das **INLAY** und führen Sie es durch den **FEEDER**



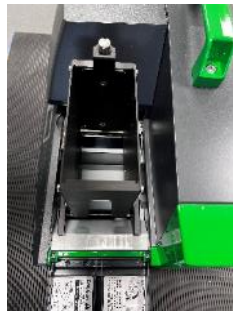
Das Inlay sollte sich frei durch die Andockführungen hin und her bewegen.



### WARNUNG

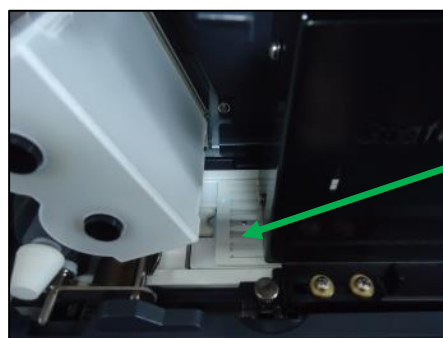
Achten Sie beim Drucken im AUTO-MODUS immer darauf, dass Sie das richtige INLAY verwenden.

Nehmen Sie 2 Markierungskarten für Kabelbezeichnungshülsen auf und legen Sie sie in die automatische Zuführung ein.



**Befestigungsschraube B:**  
Mit dieser Schraube wird der Abstand zwischen dem Inlay und der Markierungskarte eingestellt.

Befestigen Sie die Schraube B so, dass die Zuführung jeweils eine Karte ordnungsgemäß einziehen kann. Es sollte immer nur 1 Markierungskarte durchlaufen. Wenn mehr Karten durchlaufen, stellen Sie die Schraube so ein, dass sich die Guillotine nach unten bewegt.



Position der Markierungskarte bereit für die Druckphase.

Legen Sie die Markierungskarten in die Kartenzuführung für maximal 64 Markierungskarten ein.

### DEN DRUCKER EINSCHALTEN


Schalten Sie den Drucker ein.  
Auf dem Display werden die folgenden Meldungen angezeigt

PLATE PRINTER  
Version 4.00

Printing S-black Ready Plate

Nehmen Sie das „INLAY“ vorsichtig und schieben Sie es unter den „FEEDER“, bis der bewegliche Teil genau unter dem „FEEDER“ ist.



 Der Drucker erkennt automatisch das „INLAY“ und verschiebt es in die korrekte Ausgangsposition. **BEREIT** für den Druck.

Wenn sich das „INLAY“ in der richtigen Ausgangsposition befindet und Sie innerhalb von 5 Minuten nicht mit dem PC drucken, bewegt der Drucker das „INLAY“ automatisch aus der Ausgangsposition.

Vergewissern Sie sich, dass die **ONLINE-LED** leuchtet und dass sich die **TTPCardMAX** im **ONLINE-Modus** befindet.

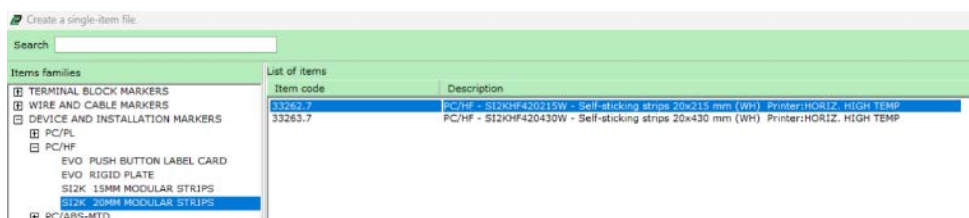
## 5.5 HORIZ. HOCHTEMPERATUR-MODUS - SI2K/EVO/PMMA/PUR GERÄTEMARKIERER

Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSKARTEN richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck im **HORIZ. HIGH TEMP MODE** fortfahren.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX**,  
durch Doppelklick auf das Symbol

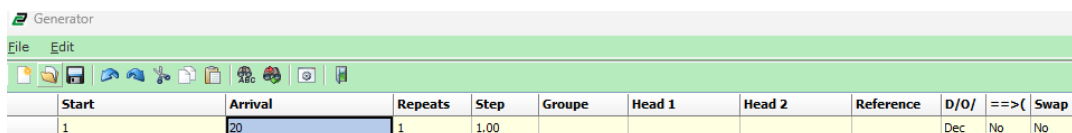


wird der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software angezeigt.



Drücken Sie Enter

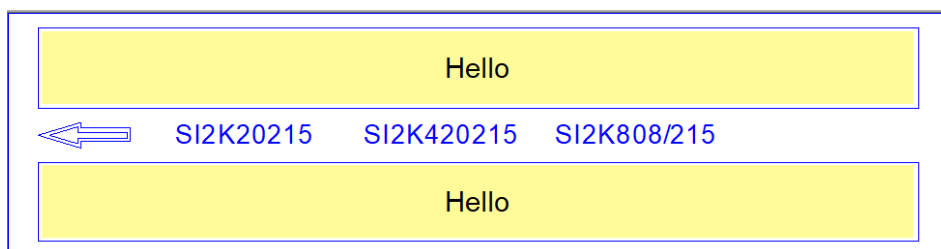
Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. SI2KHF420215W, oder geben Sie in der Suchleiste 33262.7 ein.




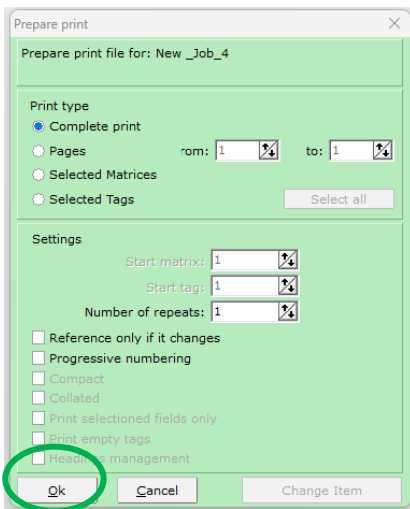
Klicken Sie auf das Generatorfenster.  Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf "Fenster verlassen"  wenn Sie fertig sind.

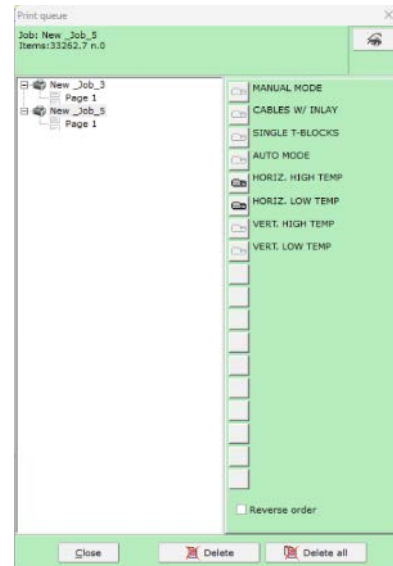
Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.



Klicken Sie auf das **Datei-** oder Druckersymbol, um zu drucken  oder gehen Sie bei Datei auf **Datei drucken**.



Wählen Sie die Druckart: z. B.  
**Vollständiger Druck oder Seiten**  
 Wählen Sie bei Bedarf zusätzliche  
 Einstellungen: z. B. **Wiederholungen etc....**  
 Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **HORIZ. HOHE TEMP.**  
 Der Druck wird beginnen...



### 5.5.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K03/EVO/PMMA/PUR GERÄTEMARKIERER

Nicht für alle unsere Markierer ist ein Inlay zum Bedrucken erforderlich. In unserem Portfolio sind viele Markierer erhältlich, die der Benutzer direkt und ohne Zubehör in den Drucker einlegen kann. Der schnelle manuelle Prozess ermöglicht dabei eine hohe Flexibilität und niedrige Kosten.

Alles, was Sie tun müssen, ist die zu bedruckenden Markierer richtig auf dem Drucker zu positionieren und die folgenden Anweisungen genau zu befolgen.

#### EINLEGEN VON SELBST BEDRUCKTEN MODULEN IN DEN DRUCKER



Lösen Sie die **Führungsschraube**



Stellen Sie die Breitenführungen auf die Breite der Markierer ein.



- Das Bedrucken einer Karte, die an den Kanten Grate aufweist, kann zu Druckproblemen führen und den Druckkopf beschädigen. Auch an der Karte haftende Metallpartikel können den Druckkopf beschädigen. Behandeln und lagern Sie die Platten daher sorgfältig. Schäden am Druckkopf, die durch das Drucken auf verschmutzten Karten verursacht werden, sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Das Drucken auf Karten, die Schmutz oder Fett (einschließlich Hautfett) auf der Oberfläche aufweisen, führt zu einer schlechten Druckqualität.
- Wenn Sie die Breitenführungen an der Breite der Karte ausrichten, richten Sie die Vorderkante der Karten an der Reinigungsbürste aus. Wenn Sie die Vorderkante der Karten in die Einzugsöffnung schieben, nimmt der Drucker die Karte automatisch auf und positioniert sie für den Druck.



Setzen Sie das Modul auf der Druckerplatte ein.



Stellen Sie die Führungen auf die Breite Der Markierungskarte ein.



- Wenn die Breitenführungen zu dicht beieinander liegen, wird die Karte nicht richtig zugeführt. Es ist wichtig, die Breitenführungen so einzustellen, dass die Karte nicht lose ist, sondern sich gleichmäßig nach links bewegt. Wenn die Breitenführungen zu locker sind, wird die Karte nicht gerade eingezogen, was zu schlechten Druckergebnissen führt.
- Achten Sie immer darauf, dass die Führungen richtig auf die Karten eingerichtet sind.



Ziehen Sie die Feststellschraube an, um die Breitenführungen in der richtigen Position zu sichern.



Führen Sie die Karte in die Einzugsöffnung ein, bis der Drucker piept.

Wenn Sie mehr als eine Karte bedrucken, warten Sie vor dem Einlegen einer weiteren Karte, bis der

Drucker die vorherige Karte auswirft und einen Signalton abgibt und bis die Meldung DRUCKEN vom Display verschwindet. In diesem Stadium können Sie die nächste Karte einlegen.

## DEN DRUCKER EINSCHALTEN

Auf dem Display wird die Meldung angezeigt

PLATE PRINTER  
Version 4.00

und anschließend die Meldung

Printing S-black Ready Plate

Der Drucker erkennt das Etikett oder den Streifen (wenn er sich bereits auf der Ebene des Druckers befindet) und bewegt ihn in die korrekte Ausgangsposition, **BEREIT FÜR DEN DRUCK**.

## 5.6 HORIZ. MODUS NIEDRIGE TEMPERATUR - SI2K/EVO-GERÄT/EINBAUMARKIERER

Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck des **HORIZ. LOW TEMP MODE** Modus fortfahren.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX**,

durch Doppelklick auf das Symbol



wird der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software angezeigt.

Create a single-item file

Search

Items families	List of items	Description
<ul style="list-style-type: none"> <li>[-] TERMINAL BLOCK MARKERS</li> <li>[-] WIRE AND CABLE MARKERS</li> <li>[-] DEVICE AND INSTALLATION MARKERS                             <ul style="list-style-type: none"> <li>[-] PC/PL</li> <li>[-] PC/HF</li> <li>[-] PC/ABS-MTD</li> <li>[-] PC/UV</li> <li>[-] PVC</li> <li>[-] PVC/PL</li> <li>[-] PET</li> <li>[-] PMMA/HF</li> <li>[-] VYL                                     <ul style="list-style-type: none"> <li>[-] EVOFX_CONTACTOR LABEL CARD</li> <li>[-] EVOCTR_NAME PLATE LABEL CARD</li> </ul> </li> <li>[-] PUR/HF/SF</li> <li>[-] Customs</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>33382.7</li> <li>33383.7</li> <li>33383.8</li> <li>33383.6</li> <li>33384.8</li> <li>33385.7</li> <li>33385.8</li> <li>33385.6</li> <li>33386.7</li> <li>33386.8</li> <li>33386.6</li> <li>33387.7</li> <li>33387.8</li> <li>33387.6</li> <li>33388.7</li> <li>33388.8</li> <li>33388.6</li> <li>33389.7</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>VYL - EVOFX0407W - Self-sticking labels 7x4 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0710W - Self-sticking labels 10x7 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0710Y - Self-sticking labels 10x7 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0710M - Self-sticking labels 10x7 mm (GR) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0412Y - Self-sticking labels 10x7 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0512W - Self-sticking labels 12x5 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0512Y - Self-sticking labels 12x5 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0512M - Self-sticking labels 12x5 mm (GR) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0812W - Self-sticking labels 12x8 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0812Y - Self-sticking labels 12x8 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0812M - Self-sticking labels 12x8 mm (GR) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0912W - Self-sticking labels 12x9 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0912Y - Self-sticking labels 12x9 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0912M - Self-sticking labels 12x9 mm (GR) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0615W - Self-sticking labels 15x6 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0615Y - Self-sticking labels 15x6 mm (YE) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0615M - Self-sticking labels 15x6 mm (GR) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> <li>VYL - EVOFX0715W - Self-sticking labels 10x7 mm (WH) Printer:HORIZ. LOW TEMP</li> </ul>

Drücken Sie die **Eingabetaste**

Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. EVOFX0407W, oder geben Sie in der Suchleiste 33382.7 ein.

Generator

File Edit


Start	Arrival	Repeats	Step	Groupe	Head 1	Head 2	Reference	D/O/	==>	Swap
1	20	1	1.00					Dec	No	No

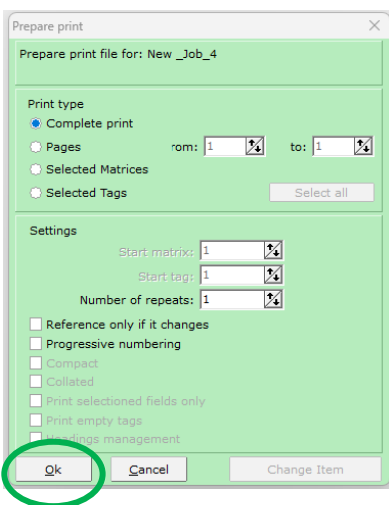
Klicken Sie auf das Generatorfenster.

Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf Fenster verlassen wenn Sie fertig sind.

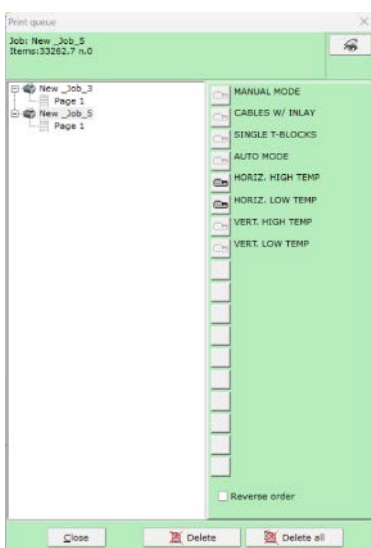
Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.

Klicken Sie auf das **Datei-** oder Druckersymbol, um zu drucken  oder gehen Sie bei Datei auf **Datei drucken**.



Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**

Wählen Sie ggf. weitere Einstellungen: z. B. **Wiederholungen usw....**Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **HORIZ. LOW TEMP**, der Druckvorgang beginnt...

## 5.6.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2K/EVO-GERÄT/EINBAUMARKIERER

Um den Drucker für Markierer vorzubereiten, die kein Inlay benötigen, lesen Sie bitte 5.5.1 und verwenden Sie die Selbsteinzugsmethode.

Um den Drucker für Markierungen vorzubereiten, die sowohl ein Inlay als auch einen automatischen Einzug benötigen, lesen Sie bitte 5.4.1 und verwenden Sie die automatische Methode.

Die beiden oben genannten Fälle sind die einzigen, die für den Druck im horizontalen Niedrigtemperaturmodus erforderlich sind.

## 5.7 VERT. HOCHTEMPERATURBETRIEB - SI2KTB/AF/TM/EVO KLEMMENLEISTE & GERÄTE-/INSTALLATIONSMARKIERER

Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck des **VERT. HIGH TEMP MODE** fortfahren.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX** durch Doppelklick auf das Symbol



wird der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software angezeigt.

Create a single-item file

Search

Items families

- TERMINAL BLOCK MARKERS
  - PC
  - PC/UV
  - PC/HF
  - PC/ABS-MTD
    - SI2KTB SINGLE FEED MULTI-FIT CARD**
    - SI2KAF AUTO FEED MULTI-FIT CARD
  - PVC

List of items

Item code	Description
<b>33135.0</b>	<b>PC/ABS-MTD - SI2KTB3509LUMD-9x3.5mm-Contaclip, Weid. (MD BU) Printer:VERT. HIGH TEMP</b>
33102.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3509LG -9x3.5 mm-Contaclip,Weid.Wago (GN) Printer:VERT. HIGH TEMP
33103.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3509LU -9x3.5 mm-Contaclip,Weid.Wago (BU) Printer:VERT. HIGH TEMP
33136.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3510LUMD-10x3.5 mm-Contaclip,Wei. (MD BU) Printer:VERT. HIGH TEMP
33104.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3510LG - 10x3.5 mm - Contaclip, Weid (GN) Printer:VERT. HIGH TEMP
33105.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3510LU - 10x3.5 mm -Contaclip, Weid. (BU) Printer:VERT. HIGH TEMP
33137.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3510LUKMD-10x3.5 mm-Contaclip,Wei (MD BU) Printer:VERT. HIGH TEMP
33106.0	PC/ABS-MTD - SI2KTB3510LGK - 10x3.5 mm -Contaclip,Weid. (WH) Printer:VERT. HIGH TEMP

Drücken Sie die **Eingabetaste**

Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. SI2KTB3509LUMD, oder geben Sie in der Suchleiste 33135.0 ein.

Generator


File Edit

Start	Arrival	Repeats	Step	Gruppe	Head 1	Head 2	Reference	D/O/	==>{	Swap
1	20	1	1.00					Dec	No	No

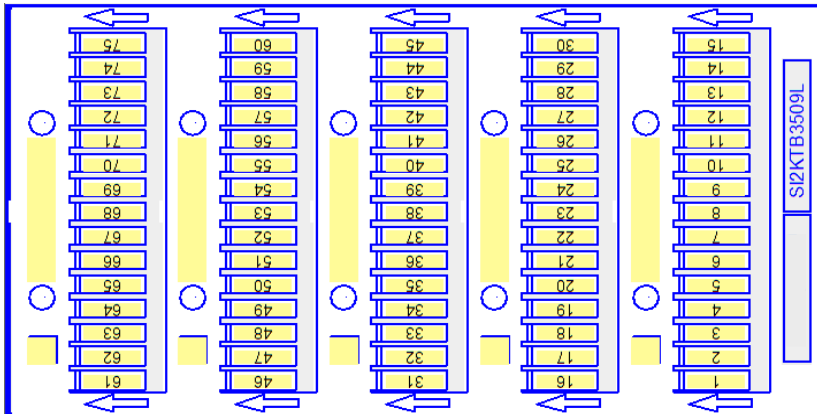
Klicken Sie auf das Generatorfenster.




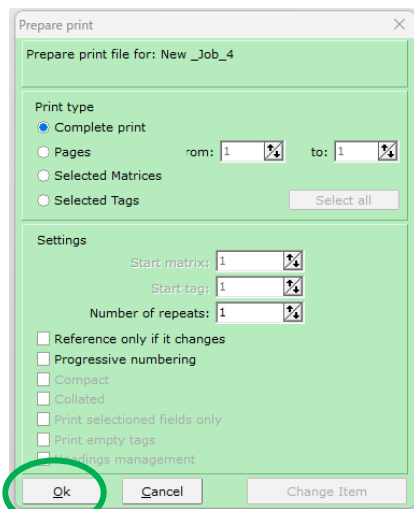
Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf Fenster verlassen,  wenn Sie fertig sind.

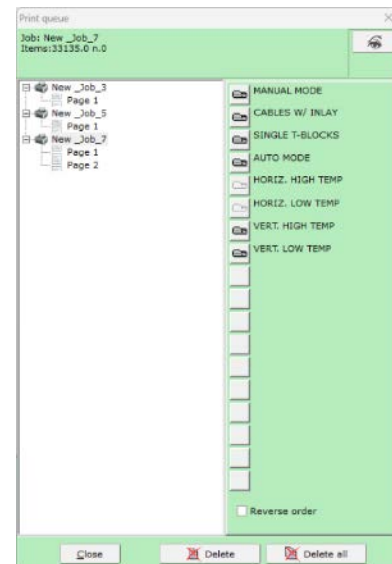
Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.



Klicken Sie auf das Datei- oder Druckersymbol, um zu drucken  oder gehen Sie bei Datei auf Datei drucken.



- Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**
- Wählen Sie bei Bedarf zusätzliche Einstellungen: **z. B. Wiederholungen etc....** Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **VERT. HOCH TEMP**  
Der Druck wird beginnen...

### 5.7.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR SI2KTB/AF/TM/EVO-KLEMMEN & GERÄTEMARKIERER

Um den Drucker für Markierungen vorzubereiten, die kein Inlay benötigen, lesen Sie bitte 5.5.1 und verwenden Sie die Selbsteinzugsmethode, um den Drucker für den Druck vorzubereiten.


Um den Drucker für Markierungen vorzubereiten, die sowohl ein Inlay als auch eine automatische Zuführung benötigen, lesen Sie bitte 5.4.1 und verwenden Sie die Methode des automatischen Einzugs, um den Drucker für den Druck vorzubereiten.

Die beiden oben genannten Fälle sind die einzigen, die für das Drucken im vertikalen Hochtemperaturmodus erforderlich sind.

## 5.8 VERT. MODUS BEI NIEDRIGER TEMPERATUR - EVO/EVOCT/EVOPS KABEL-, GERÄTE-, UND ANLAGENMARKIERER

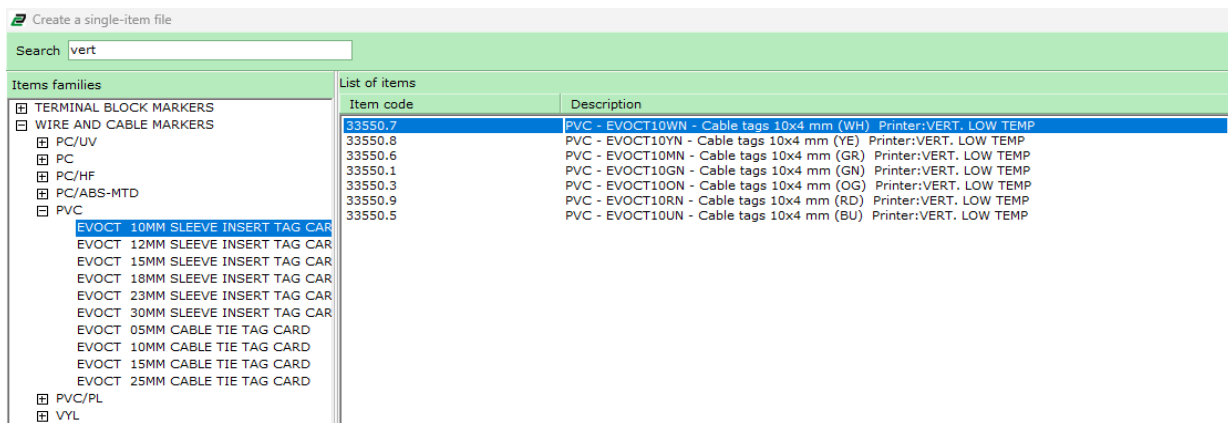
Wenn die INLAY-, FEEDER- und MARKIERUNGSSCHILDER richtig angeordnet sind, können Sie nun mit der Software für den Druck des **VERT. LOW TEMP MODE** Modus.

Öffnen Sie **ContaPrintMAX**,

durch Doppelklick auf das Symbol 

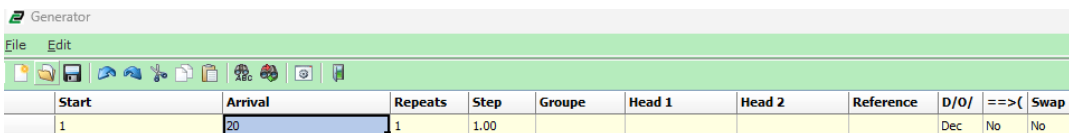


wird der Startbildschirm der ContaPrintMAX-Software angezeigt.



Drücken Sie die **Eingabetaste**

Wählen Sie dann den zu druckenden Artikel, z. B. EVOCT10WN, oder geben Sie in der Suchleiste 33550.7 ein.

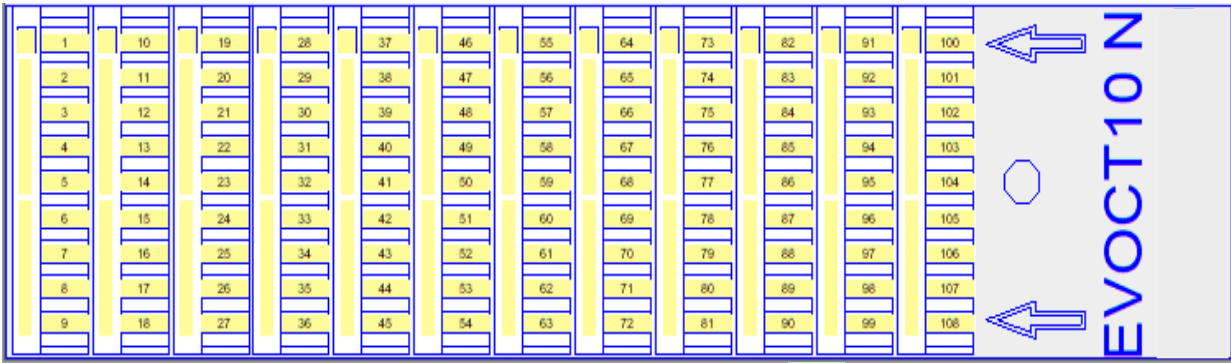


Klicken Sie auf das Generatorfenster. 

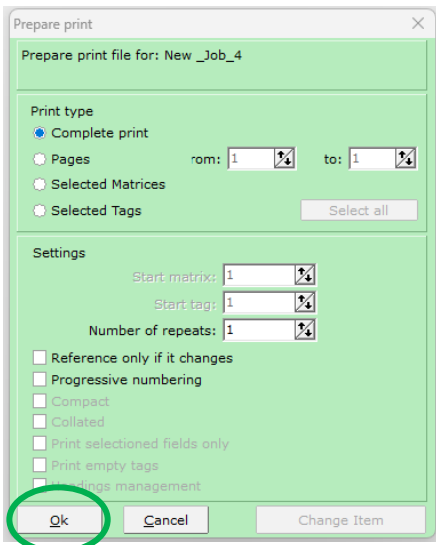
Geben Sie die zu druckenden Daten ein.

Klicken Sie auf Fenster verlassen,  wenn Sie fertig sind.

Das Fenster für das Markierungsbild wird wieder mit dem im Generator eingegebenen Text angezeigt.

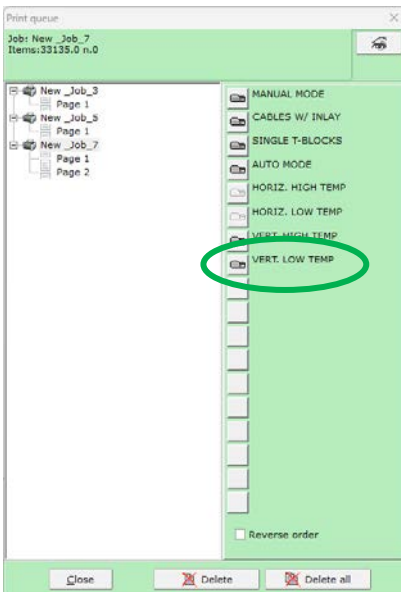


Klicken Sie zum Drucken auf das **Datei-** oder Druckersymbol  oder gehen Sie auf **Datei Drucken**.



Wählen Sie die Druckart: z. B. **Vollständiger Druck oder Seiten**

Wählen Sie ggf. weitere Einstellungen: z. B. **Wiederholungen usw....**Klicken Sie auf **OK**



Wählen Sie **VERT. LOW TEMP**, der Druckvorgang beginnt...



### 5.8.1 VORBEREITUNG DES DRUCKERS FÜR EVO/EVOCT/EVOPS KABEL-, GERÄTE-, UND ANLAGENSMARKIERER

Um den Drucker für Markierungen vorzubereiten, die kein Inlay benötigen, lesen Sie bitte 5.5.1 und verwenden Sie die Selbsteinzugsmethode.

Um den Drucker für Markierungen vorzubereiten, die sowohl ein Inlay als auch eine automatische Zuführung erfordern, lesen Sie bitte 5.4.1 und verwenden Sie die Methode des automatischen Einzugs.

Die beiden oben genannten Fälle sind die einzigen, die für das Drucken im vertikalen Niedrigtemperaturmodus erforderlich sind.

## 6 – WARTUNG

Die Kenntnis der Fehlermeldungen des Druckers, die Fehlersuche und die korrekte Verwendung gehören zu den wichtigsten Aspekten und werden in diesem Abschnitt behandelt.

### 6.2 - FEHLERMELDUNGEN DES DRUCKERS

Hier finden Sie eine Zusammenfassung möglicher Fehlermeldungen, die über das Bedienfeld des TTPCardMAX-Druckers angezeigt werden können;

Ereignis	Mögliche Ursache	Was zu tun ist
Die Abdeckung ist offen Fehler 02	Die Frontabdeckung des Druckers ist nicht richtig geschlossen	Öffnen Sie den Deckel und schließen Sie ihn vorsichtig, bis ans Ende
Kein Farbband	Farbbandkassette leer oder nicht richtig positioniert	Prüfen Sie die Farbbandkassette, falls leer, ersetzen Sie sie, falls durchgeschnitten, reparieren Sie sie.
Farbband einstellen	Farbbandkassette nicht korrekt positioniert	Öffnen Sie den Deckel, nehmen Sie die Patrone heraus und setzen Sie sie wieder ein, bis sie wieder richtig sitzt.
Kein Klebeband	Reinigungsband nicht vorhanden oder leer	Reinigungskassette überprüfen, ggf. ersetzen
Ein neues Medium einstellen	Keine Medien im Drucker	Einfügen eines neuen Mediums
Medien entfernen und neu einstellen	Medien werden nicht korrekt in den Drucker eingezogen	Nehmen Sie den Datenträger heraus und legen Sie ihn wieder ein, wenn Sie die Meldung „ein neues Medium einlegen“ lesen, bis Sie das „Biep“ hören.
Medienzuführung Fehler	Medienstau im Drucker	Entfernen Sie alle Medien, drücken Sie auf „Abbrechen“ und legen Sie bei der Anzeige „Neues Medium einlegen“ erneut Medien ein, bis Sie „bip“ hören.
Prüfen Sie die Zuführung Typ	Falsche Trägerplatte	Tauschen Sie die Trägerplatte gegen die für das zu bedruckende Medium geeignete aus.
Markieren Sie Medien und drücken Sie die Eingabetaste	Keine Medien auf der Trägerplatte / Feeder leer	Füllen Sie das richtige Medium in den Einzug und drücken Sie dann die Eingabetaste.

### 6.3 - FEHLERBEHEBUNG BEIM DRUCKER

Ereignis	Mögliche Ursache	Was zu tun ist
Drucker reagiert nicht	Drucker ist nicht online	Prüfen, ob die Stromversorgung eingeschaltet ist Prüfen, ob die Online-Led eingeschaltet ist
Der Drucker ist eingeschaltet, reagiert aber nicht	Fehlerhafte PC-Verbindung	Prüfen Sie die Verbindung PC <--> Drucker
Der Drucker ist eingeschaltet, reagiert aber nicht	PC - Drucker Kommunikation gestört	Druckerprofil neu laden

#### 6.3.1- RICHTIGE VERWENDUNG

Ereignis	Was zu tun ist
<b>VERKLEMMTE PLATTE</b> Wenn Sie das Element mit Kraft entfernen oder die Funktion „ENTFERNEN“ nicht verwenden, kann dies zu einer Beschädigung des Druckkopfs führen, für die es letztlich keine Lösung gibt.	Benutzen Sie nur die Funktion „MENÜ - ENTFERNEN“, um das Element aus dem Drucker auszuwerfen. Drücken Sie „ONLINE“ und dann „MENÜ“. Wählen Sie mit dem Rechtspfeil „ENTFERNEN“ und drücken Sie den Rechts- oder Linkspfeil, um das Element auszuwerfen.
<b>ABBRUCH EINES DRUCKS</b> Wenn der Drucker eingeschaltet wird und die Meldung „Jetzt empfangen“ von einem vorangegangenen Druck erscheint	Um einen Druckvorgang abubrechen und die Druckdaten zu löschen, drücken Sie mindestens drei Sekunden lang auf Abbrechen, bevor der Drucker mit dem Drucken begonnen hat.

### 6.3.2 - DRUCKQUALITÄT

Ereignis	Mögliche Ursache	Was zu tun ist
Medien korrekt gedruckt, aber nicht ausgerichtet	Die Führungen sind nicht richtig positioniert, um das Material zu führen.	Überprüfen Sie die Führungen, stellen Sie die Führungen ggf. näher an die Seite der Medien-/Trägerplatte.
Sehr schwach bedruckte Medien	Nicht korrekte Einstellung des Treibers	Laden Sie das Druckerprofil neu
Medien sehr verschmiert gedruckt	Nicht korrekte Einstellung des Treibers	Laden Sie das Druckerprofil neu
Medien mit einigen punktuellen Mängeln gedruckt	Die Oberfläche des Mediums ist verschmutzt	Prüfen Sie, ob die Oberfläche des Mediums nicht verschmutzt ist, ggf. mit Alkohol reinigen
Medien mit punktuellen Mängeln gedruckt	Reinigungswalze verschmutzt	Starten Sie die Reinigungsfunktion (Online->Menü-->Reinigung)

## 7 - INFORMATION DER NUTZER ÜBER RECYCLINGVERFAHREN

### 7.1 VERPACKUNG

Die Verpackungsmaterialien für diesen Drucker sind recycelbar und können wiederverwendet werden.

Daher ist es angebracht, alle Materialien gemäß den nationalen Bestimmungen zur Abfallentsorgung und in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Vorschriften zu entsorgen. (kommunal, etc.).

Die Materialien dieses Druckers können recycelt und wiederverwendet werden, wenn sie von einem Fachbetrieb demontiert werden.

Werfen Sie elektrische und elektronische Bauteile nicht weg oder ins Feuer.

Die elektrischen und elektronischen Komponenten müssen gemäß den nationalen Vorschriften für Elektro- und Elektronik-Altgeräte und in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 7.2 ENTSORGUNG



**Gesetzesdekret vom 14. März 2014 Nr. 49:** „Umsetzung der Richtlinien 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)“.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Lebensdauer getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden muss.

Dieses Gerät muss entsorgt werden, indem es beim Kauf eines neuen Ersatzgerätes an den Händler zurückgegeben wird oder bei einer autorisierten Sammelstelle für das Recycling von Elektro- und Elektronik-Altgeräten abgegeben wird.

Weitere Informationen über Abfallsammel- und Recyclingzentren finden Sie in der RoHS-Richtlinie und bei Ihren örtlichen Behörden.

Die unsachgemäße Entsorgung dieser Art von Abfallprodukten kann die Umwelt schädigen und aufgrund der von Elektro- und Elektronikgeräten produzierten gefährlichen Stoffe zu gesundheitlichen Problemen führen.

Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung von Altgeräten zum Zeitpunkt der Entsorgung trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu schonen und sicherzustellen, dass sie auf eine Weise wiederverwertet werden, die die menschliche Gesundheit und die Umwelt schützt.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- ✓ Das Gerät muss in einer geeigneten Umgebung aufbewahrt werden, weit weg von Wärmequellen, möglichst in einem Innenraum oder wetterunabhängig.
- ✓ Das Farbband und die Reinigungskassette dürfen nicht als normaler Abfall entsorgt werden, sondern müssen durch Recycling ordnungsgemäß wiederverwertet werden.